

Bibliographie der Ohrwurm-, Fangschrecken-, Schaben- und Heuschrecken-Literatur von Rheinland-Pfalz (Insecta: Dermaptera, Mantodea, Blattoptera, Ensifera, Caelifera)

von **Carsten Renker** und **Manfred Niehuis**

Inhaltsübersicht

Kurzfassung

Abstract

1. Einleitung
2. Die Erforschung der Geradflügler in Rheinland-Pfalz
3. Bibliographie der Heuschrecken-, Fangschrecken-, Schaben- und Ohrwurm-Literatur von Rheinland-Pfalz
 - 3.1 Literaturverzeichnis
 - 3.2 Artenindex
 - 3.3 Autorenindex
4. Dank
5. Literatur

Kurzfassung

Die im Rahmen dieser Arbeit zusammengestellte Bibliographie der Geradflüglerliteratur von Rheinland-Pfalz umfasst für den Zeitraum zwischen 1791 und heute (Stand: Juni 2002) derzeit 381 Publikationen. 1.941 Arbeiten über Geradflügler und 1.378 Arbeiten mit floristisch-faunistischen Angaben aus Rheinland-Pfalz wurden überprüft. Arbeiten mit faunistischen Daten wurden, soweit möglich, den jeweiligen Kreisen des Landes zugeordnet, um ein feineres räumliches Raster für zukünftige Auswertungen zu gewährleisten. Für jede Geradflügler-Art wird eine Liste der Publikationen vorgelegt, in denen Nachweise der Art enthalten sind.

Die vorliegende Arbeit ist ein wichtiger Schritt für den geplanten Verbreitungsatlas der Heuschrecken von Rheinland-Pfalz, da erstmals alle bekannten publizierten Daten in einer zusammenhängenden Form zusammengestellt und somit für eine Auswertung verfügbar gemacht werden.

Abstract

Bibliography on papers about earwigs, mantids, cockroaches, grasshoppers, crickets in Rhineland-Palatinate (Insecta: Dermaptera, Mantodea, Blattoptera, Ensifera, Caelifera)

The given bibliography lists 381 publications between 1791 and today (June 2002) about the distribution, ecology, and biology of Orthopteroidea in Rhineland-Palatinate. 1.941 papers dealing with orthopteroid insects and 1.378 papers including information about Rhineland-Palatinate were checked for the combination of both 'topics'. Papers containing faunistic data were linked (as far as possible) with the rural district in which the data were investigated to reach a finer spatial scale for the use of these data in further faunistic works. For each species a list of all known publications in which it is recorded is given. Possible synonyms of these species are listed, too.

This publication is a first necessary step to reach the final goal of a faunistic work about the distribution of grasshoppers and crickets in Rhineland-Palatinate, because all known data which are so far published are listed in this context.

1. Einleitung

Die Bibliographie der Ohrwürmer, Fangschrecken, Schaben und Heuschrecken (im folgenden als Geradflügler bezeichnet) geht durch die Einbeziehung der Arten- und Autorenindices über den eigentlichen Rahmen einer Bibliographie hinaus und kann als Basisarbeit für den zu erstellenden Verbreitungsatlas der Heuschrecken von Rheinland-Pfalz angesehen werden. Wie von JUNGBLUTH, VOGT & HEY (1993) in Rheinland-Pfalz (und auch anderen Bundesländern) bereits für die Gruppe der Mollusken gezeigt, ist eine umfassende Aufarbeitung der vorhandenen Literatur ein wichtiger Baustein für die Erstellung von Faunenwerken.

In mehreren rheinland-pfälzischen Arbeiten finden sich bereits umfangreiche Literaturverzeichnisse, die als Basis für die vorliegende Arbeit dienen konnten (z.B. FROELICH 1990, NIEHUIS 1991). DETZEL (1994) publizierte bereits eine Landesbibliographie, in der größere Teile der rheinland-pfälzischen Literatur – insgesamt 126 Arbeiten – aufgeführt sind. Allerdings fehlt hier der für gezielte Literaturrecherchen wichtige Artenindex. Die vorliegende Arbeit führt insgesamt 381 Publikationen (322 „echte“ Literaturstellen und 59 Arbeiten aus dem Bereich der „grauen“ Literatur) auf. Zahlreiche dieser Arbeiten enthalten lediglich Sekundärzitate und beziehen sich auf Angaben in älteren Arbeiten aus Rheinland-Pfalz.

Über Geradflügler finden sich Angaben in einer Vielzahl unterschiedlichster Zeitschriften. Neben den klassischen naturkundlichen Zeitschriften finden sich Angaben in

forstlichen und hygienekundlichen Publikationsorganen, wo einige Arten als Schädlinge oder Krankheitsüberträger (hier insbesondere die Schaben) abgehandelt werden. Einen Überblick über die Gesamtheit dieser Zeitschriften zu gewinnen, war im Rahmen der vorliegenden Arbeit nur bedingt möglich, so dass auch in den nächsten Jahren mit Ergänzungen der vorliegenden Bibliographie zu rechnen ist. Die „graue“ Literatur (Gutachten, Diplomarbeiten und sonstige unpublizierte Schriften) wurde nur am Rande erfasst, da sie in der Regel schwer zugänglich ist.

2. Die Erforschung der Geradflügler in Rheinland-Pfalz

Die erste uns bekannte Arbeit, die auf das Vorkommen von Geradflüglern in Rheinland-Pfalz eingeht, ist die „Ökonomische Insektengeschichte“ von BRAHM (1791), in der bereits ein Vertreter der Ohrwürmer, zwei Vertreter der Schaben und insgesamt 14 Heuschreckenarten für das heutige Gebiet von Rheinland-Pfalz genannt werden. Diese Darstellung ist ein wesentlicher Grundstein für die weitere Erforschung der Geradflügler in Rheinland-Pfalz. Trotzdem folgten im gesamten 19. Jahrhundert keine weiteren umfangreicheren Arbeiten (Abb. 2).

Rheinland-Pfalz, erst als administratives Kunstprodukt in Folge des II. Weltkrieges entstanden, umfasste ausschließlich Randgebiete früherer Verwaltungseinheiten. Die Pfalz gehörte zu Bayern und wurde von München aus verwaltet, Rheinhessen und Nassau waren in Richtung Hessen mit Wiesbaden und Frankfurt a. M. ausgerichtet, der nördliche Teil von Rheinland-Pfalz gehörte zum südlichen Teil der preußischen Rheinprovinz und wurde vorwiegend aus dem Köln-Bonner Raum heraus bearbeitet. Viele Entomologen hielten sich daher nur kurzzeitig im Gebiet auf und sammelten bevorzugt an den artenreichen Stellen im Mittelrheingebiet und im Mainzer Becken. Ihre Aufsammlungen finden sich heute in Zoologischen Museen über die gesamte Bundesrepublik verteilt, was eine Aufarbeitung erschwert. Auch die Publikation ihrer Funde erfolgt in einer Vielzahl unterschiedlichster Zeitschriften.

Mit Beginn des 20. Jahrhunderts stieg die Anzahl der Arbeiten über Heuschrecken langsam an (Abb. 1). Der II. Weltkrieg verhinderte nahezu jede weitere faunistische Arbeit. Erst in den 1970er Jahren kam es zu einem Aufschwung in der Heuschreckenforschung. Dies kann bundesweit beobachtet werden und dürfte nicht zuletzt darauf zurückzuführen sein, dass Heuschrecken als relativ kleine Artengruppe bei landespflegerischen Gutachten als Indikatorgruppe an Bedeutung gewonnen haben.

Die ursprüngliche politische Untergliederung lässt sich z. T. heute noch nachvollziehen, da faunistische Arbeiten in Rheinhessen, der Pfalz und im nördlichen Rheinland-Pfalz nach wie vor weitgehend getrennt voneinander koordiniert werden. Während die Erfassung der Heuschrecken mittlerweile ein hohes Niveau bzgl. der flächendeckenden Bearbeitung des Bundeslandes erreicht hat (Abb. 2), werden die Ohrwürmer und Scha-

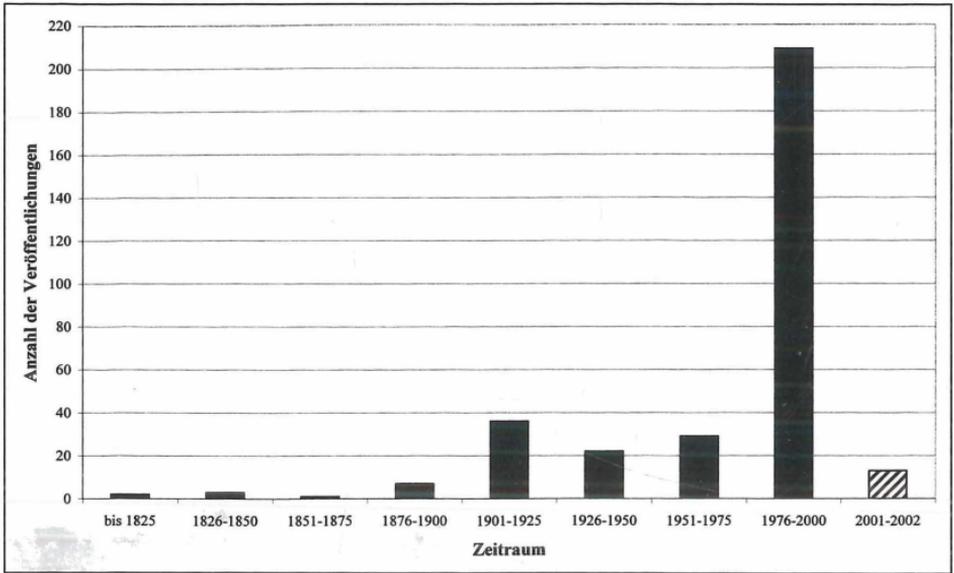


Abb. 1: Geschichte der Erforschung der Geradflügler von Rheinland-Pfalz anhand der Zahl der Veröffentlichungen.

ben bislang nur randlich berücksichtigt, so dass Aussagen über ihre Verbreitung nur bedingt möglich sind.

Auffällig ist weiterhin, dass nach wie vor bevorzugt entlang den großen Achsen, die durch die Flusstäler bestimmt werden, gesammelt wird (Landkreise Mainz, Bad Kreuznach, Rhein-Lahn-Kreis, vgl. auch Abb. 2), während die Mittelgebirgslagen in der faunistischen Literatur z. T. stark unterrepräsentiert sind (z. B. Landkreise Altenkirchen und Birkenfeld).

3. Bibliographie der Heuschrecken-, Fangschrecken-, Schaben- und Ohrwurm-Literatur von Rheinland-Pfalz

Die vorliegende Bibliographie gliedert sich in drei Abschnitte und umfasst das Literaturverzeichnis, den Artenindex und das Autorenverzeichnis, wodurch eine umfassende Recherche der vorhandenen Literatur ermöglicht wird.

3.1 Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis umfasst insgesamt 381 Arbeiten mit Angaben zur Verbreitung, Ökologie, Gefährdung und Schutz von Geradflüglern in Rheinland-Pfalz. Als Basis für diese Zusammenstellung diente eine Literaturdatenbank mit insgesamt 1.941

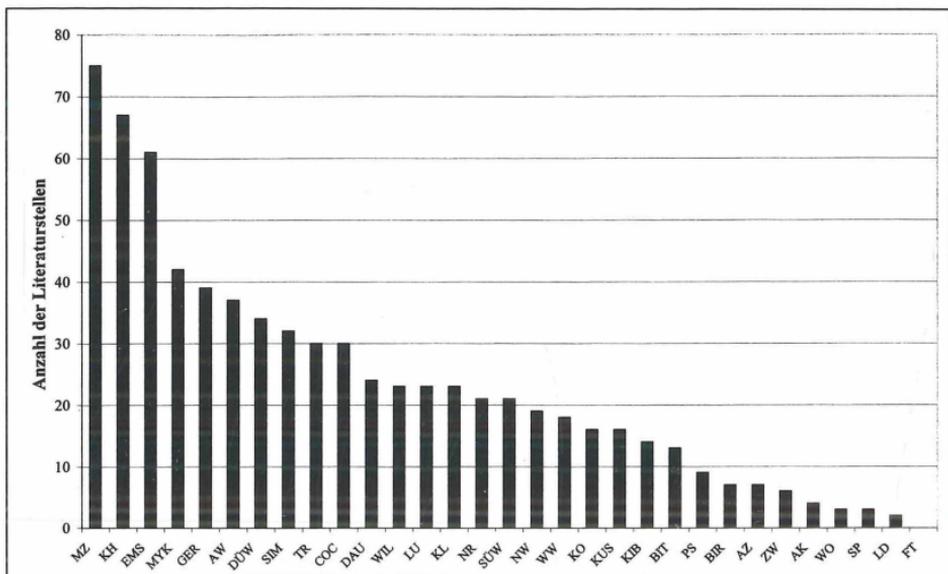


Abb. 2: Zahl der nachgewiesenen Literaturstellen, bezogen auf die Landkreise und Kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz (Zuordnung nach Autokennzeichen)

MZ: Mainz-Bingen und Stadt Mainz; KH: Bad Kreuznach; EMS: Rhein-Lahn-Kreis in Bad Ems und Stadt Lahnstein; MYK: Mayen-Koblenz und Stadt Andernach; GER: Germersheim; AW: Ahrweiler in Bad Neuenahr-Ahrweiler; DÜW: Bad Dürkheim/Weinstraße; SIM: Rhein-Hunsrück-Kreis in Simmern; TR: Trier-Saarburg und Stadt Trier; COC: Cochem-Zell; DAU: Daun; WIL: Bernkastel-Wittlich in Wittlich; LU: Ludwigshafen/Rhein; KL: Kaiserslautern; NR: Neuwied/Rhein; SÜW: Südliche Weinstraße in Landau; NW: Neustadt/Weinstraße; WW: Westerwald in Montabaur; KO: Koblenz; KUS: Kusel; BIT: Bitburg-Prüm in Bitburg; KIB: Donnersbergkreis in Kirchheimbolanden; PS: Pirmasens; BIR: Birkenfeld/Nahe und Stadt Idar-Oberstein; AZ: Alzey-Worms in Alzey; ZW: Zweibrücken; AK: Altenkirchen/Westerwald; WO: Worms; SP: Speyer; LD: Landau; FT: Frankenthal/Pfalz.

Einträgen zu Ohrwürmern, Fangschrecken, Schaben und Heuschrecken sowie 1.378 Einträgen zum Stichwort „Rheinland-Pfalz“. Die Schnittmenge dieser Suchabfrage umfasst die im folgenden wiedergegebenen Literaturstellen.

Neben der Literaturstelle werden Angaben zu den Kreisgebieten gemacht, auf die sich die Arbeiten beziehen. Hierdurch wird eine feinere räumliche Auflösung erreicht. Eine Übersicht über den publizierten Bearbeitungsstand der jeweiligen Kreise findet sich in Abb. 2.

Stellenweise finden sich unter den Literaturstellen auch Zitate, insbesondere dann, wenn die Aufnahme in die Bibliographie nur aufgrund dieser oft recht ungenauen Angaben erfolgte. In eckigen Klammern am rechten Rand unter der Literaturstelle finden sich Angaben über die Anzahl der in der Arbeit erwähnten Ohrwürmer (maximal vier

mögliche Arten), Fangschrecken (maximal eine mögliche Art), Schaben (maximal zehn mögliche Arten), Langfühlerschrecken (maximal 27 mögliche Arten) und Kurzfühlerschrecken (maximal 35 mögliche Arten). In Fällen, in denen eine Einsicht der Arbeit nicht möglich war, findet sich ein [?] bzw. eine Zahl über die vermutete Anzahl der behandelten Arten, versehen mit einem [?].

1. ALTHERR, R. (1992): Gottersanbeterin in der Pfalz. – POLLICHIA-Kurier **8** (4).
Speyer.
KL [0/1/0/0/0]
2. ALTUM, J. (1895): Forstliche Beschädigung durch Schrecken, *Gryllus campestris* Lin. und *Tetrix subulata* Lin. – Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen **1895**: 12-17.
Berlin.
TR [0/0/0/1/1]
3. AMMERSBACH, R. (1952): Die Maulwurfsgrielle als Vogelbeute. – Vogelwelt **73**: 21-22.
DÜW, LU [0/0/0/1/0]
4. ANDRES, H., GEISENHEYNER, L. & O. LE ROI (1912): Zwölfte Versammlung in Kreuznach vom 9. bis 11. Juni 1911. Bericht über die zwölfte Versammlung des Botanischen und des Zoologischen Vereins. – Sitzungsberichte des naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens E **1911**: 43-48. Bonn.
KH [0/0/0/2/0]
5. ANONYMUS (1933): Aus dem Pflanzenschutzdienst. Krankheiten und Beschädigungen der Kulturpflanzen im Monat Mai 1933. – Nachrichtenblatt für den deutschen Pflanzenschutzdienst **13**: 51-54. Berlin-Dahlem.
[Hessen-Nassau] [0/0/0/1/0]
6. ANONYMUS (1938): Pflanzenschutz-Meldedienst. Krankheiten und Beschädigungen der Kulturpflanzen im Monat Juni 1938. – Nachrichtenblatt für den deutschen Pflanzenschutzdienst **18**: 75-77. Berlin-Dahlem.
[Pfalz] [0/0/0/1/0]
7. ANONYMUS (1942): Pflanzenschutz-Meldedienst. Krankheiten und Beschädigungen an Kulturpflanzen im Monat Mai 1942. – Nachrichtenblatt für den deutschen Pflanzenschutzdienst **22** (8): 46-48. Berlin-Dahlem.
[Pfalz] [0/0/0/1/0]
8. Arbeitskreis Pfälzischer Entomologen (1989): Entomologische Exkursion am 5.9.87 zum Schneeweiderhof. – POLLICHIA-Kurier **5** (2): 54-55. Bad Dürkheim.
KUS [?]
9. AS, B. VAN & R. M. J. C. KLEUKERS (1994): *Meconema meridionale*, de zuidelijke boomsprinkhaan, nieuw voor Nederland (Orthoptera: Tettigoniidae). – Entomologische Berichten **54**: 181-185. Amsterdam.
[0/0/0/1/0]

10. ASSHOFF, R. (1996): Untersuchungen von Heuschrecken-Gesellschaften (Insecta: Saltatoria) auf Brachflächen in Neustadt/Wstr. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 237-252. Landau.
NW [0/0/0/8/9]
11. ATZBACH, O., BLAUFUSS, A. & W. SCHNEIDER (1989): Mittleres und unteres Nahetal. Natur und Erhaltung einer rheinischen Landschaft. – Rheinische Landschaften **34**: 43 S., Köln.
KH [0/0/0/2/2]
12. BARTELS, G. C. (1846): Notizen zur Fauna des Vereinsgebiets. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preussischen Rheinlande **3**: 27-28. Bonn.
MYK [0/0/0/1/0]
13. BAUR, H., BAUR, B., MARTI, U. & D. ROESTI (2001): Erstnachweis der Gestreiften Zartschrecke *Leptophyes albovittata* (KOLLAR) (Insecta, Orthoptera, Tettigoniidae) für die Schweiz. – Jahrbuch des Naturhistorischen Museums Bern **13**: 43-55. Bern.
MZ [Mainzer Sand] [0/0/0/1/0]
14. BECKER, R. (1997): Beitrag zur Kenntnis der Flora des Naturschutzgebietes „Koppelstein“ und weiterer Halbtrockenrasen am Mittelrhein. 1. Ökologischer Vergleich der extensiven mit der intensiven Wirtschaftsform. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (3): 591-628. Landau.
EMS [0/0/0/8/5]
15. BEIER, M. (1939): Die geographische Verbreitung der Mantodeen. – VII. Intern. Kongr. Entom. Berlin **1938**: 1-15. Berlin.
DÜW [0/1/0/0/0]
16. BEIER, M. (1955): Laubheuschrecken. – Die Neue Brehm-Bücherei **159**: 48 S., A Ziemsen Verlag, Wittenberg.
[0/0/0/1/0]
17. BEIER, M. & F. HEIKERTINGER (1952): Fangheuschrecken. – Die Neue Brehm-Bücherei **64**: 32 S., Akademische Verlagsgesellschaft Geest & Portig K.-G., Leipzig.
DÜW [0/1/0/0/0]
18. BELLMANN, H. (1985): Heuschrecken: beobachten - bestimmen. – 216 S., Neumann-Neudamm. Melsungen.
GER, KH, MZ [0/0/0/2/6]
19. BELLMANN, H. (1993): Heuschrecken: beobachten - bestimmen. – 2. Aufl. 349 S., Naturbuch Verlag. Augsburg.
GER, KH, MZ [0/0/0/2/6]
20. BERTKAU, P. (1879): Ueber den Tonapparat von *Ephippigera vitium*. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens **36**: 269-276. Bonn.
COC, KH, MZ, NW [0/0/0/1/0]

21. BERTKAU, P. (1889): Funde einiger interessanter Thiere in der Umgegend von Bonn. – Correspondenzblatt des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens **1889**: 69-70.
DAU [0/0/0/1/0]
22. BETTAG, E. (1964): *Mantis religiosa* in der Pfalz (Mantodea). – Entomologische Zeitschrift **74**: 282. Frankfurt a. M.
LU [0/1/0/0/0]
23. BITZ, A. (2001): Die Fauna des Mittelrheintals. – In: Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz (Hrsg.): Das Rheintal von Bingen und Rüdesheim bis Koblenz. Eine europäische Kulturlandschaft, Bd. **2**: 603-614. Philipp von Zabern. Mainz.
[0/1/0/1/1]
24. BITZ, A. & H.-J. DECHENT (1994): Die Bodenheimer Aue zwischen Mainz-Laubenheim und Nackenheim (Rheinland-Pfalz). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **14**: 256 S., Landau.
MZ [0/0/0/7/6]
25. BLUNCK, H. (1942): *Leptophyes punctatissima* Bosc. als Rosenschädling. – Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten **52**: 192-204. Stuttgart.
AW, COC [0/0/0/1/0]
26. BÖKER, T. (1990): Zur Ökologie der Smaragdeidechse *Lacerta viridis* (LAURENTI, 1768) am Mittelrhein. – Salamandra **26**: 19-44. Bonn.
EMS [0/0/0/10/7]
27. BOSSELMANN, J., HOFFMANN, H. & J. R. MAS (2000): Pflanzen und Tiere des Rodder-Maars bei Niederdürenbach/AW TK 5509,1, ca. 330 m NN. – Tiere und Pflanzen in Rheinland-Pfalz **10**: 154-159. Mayen.
AW [0/0/0/1/5]
28. BRAHM, N. J. (1791): Handbuch der ökonomischen Insektengeschichte in Form eines Kalenders bearbeitet. Erster Theil. – 248 S. + 92 S. Vorwort. Mainz.
MZ [1/0/2/7/7]
29. BRANDT, H. (1950): Geradflügler (Orthopteroidea). – Naturwissenschaftliche Grundbegriffe für die landbauliche Praxis / Zoologische Reihe **10**: 4 S., München. [Beilage zu: Pflanzenschutz].
[Im Einzugsgebiet des Rheins [...] in Weinbergen] [0/0/0/1/0]
30. BRAUN, F. J. (1974): Der Rodderberg bei Bonn. Ein erloschener Vulkan - eine Fundgrube für Geologen. – Der Niederrhein **41**: 54-60. Krefeld.
AW [0/1/0/0/0]
31. BRAUN, M. (1983): Faunistische Mitteilungen aus dem Bereich des AK Mittelrhein der GNOR - Beobachtungsjahr 1982. – Ornithologie und Naturschutz 1982 - Jahresbericht - Heft **4**: 97-105. Nassau.
EMS, NR, SIM [0/0/0/1/2]

32. BRAUN, M. (1984): Faunistische Mitteilungen aus dem Bereich des AK Mittelrhein der GNOR - Beobachtungsjahr 1983. – Ornithologie und Naturschutz 1983 - Jahresbericht - Heft 5: 101-106. Nassau.
EMS, KO, NR, SIM [0/0/0/4/2]
33. BRAUN, M. (1985): Faunistische Mitteilungen aus dem Bereich des AK Mittelrhein der GNOR - Beobachtungsjahr 1984. – Ornithologie und Naturschutz 1984 - Jahresbericht - Heft 6: 119-125. Nassau.
EMS [0/0/0/4/0]
34. BRAUN, M. & U. BRAUN (1991): Zum Vorkommen der Laubholz-Säbelschrecke (*Barbitistes serricauda* FABR.) im Regierungsbezirk Trier. – Dendrocopos 18: 104-109. Konz.
BIT, TR, WIL [0/0/0/1/0]
35. BRAUNSTEIN, W. (1995): Exkursion der Neustadter POLLICHIA-Gruppe im ersten Halbjahr 1995. – POLLICHIA-Kurier 11 (3): 98-100. Bad Dürkheim.
NW [0/0/0/0/2]
36. BRECHTEL, F. (1986): Neue Argumente zur Schutzwürdigkeit des Lingenfelder Altrheins. – POLLICHIA-Kurier 2 (4): 194-195. Bad Dürkheim.
GER [0/0/0/0/1]
37. BRECHTEL, F. & R. EHRMANN (1996): Neue Nachweise der Gottesanbeterin. – POLLICHIA-Kurier 12: 272. Bad Dürkheim.
GER [0/1/0/0/0]
38. BRECHTEL, F., EHRMANN, R. & P. DETZEL (1996): Zum Vorkommen der Gottesanbeterin *Mantis religiosa* (LINNÉ, 1758) in Deutschland. – Caroleina 54: 73-90. Karlsruhe.
DÜW, EMS, GER, KH, KL, LU, TR [0/1/0/0/0]
39. BRECHTEL, F. & A. OBENTHEUER (1991): Pflegeplan für das ehemalige Campinggelände südlich Steinfeld. – POLLICHIA-Kurier 7 (2): 37-39. Bad Dürkheim.
SÜW [0/0/0/1/2]
40. BRECHTEL, F. & U. RIEDL (1989): Beiträge zur entomofaunistischen Bedeutung der Westerwälder Seenplatte (Kreis Westerwald) unter besonderer Berücksichtigung der Laufkäfer (Coleoptera, Carabidae) - Untersuchungsergebnisse aus der Pflege- und Entwicklungsplanung für Teilgebiete der Westerwälder Seenplatte. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz 12: 305-348. Oppenheim.
WW [0/0/0/5/6]
41. BROCKSIEPER, R. (1976): Die Springschrecken (Saltatoria) des Naturparks Siebengebirge und des Naturschutzgebietes Rodderberg bei Bonn. – Decheniana 129: 85-91. Bonn.
AW [0/0/0/8/5]

42. BROCKSIEPER, R. (1977): Nachweis von *Barbitistes serricauda* (F.) und *Conocephalus discolor* Thunbg. im Naturpark Siebengebirge bei Bonn (Insecta: Saltatoria). – Decheniana **130**: 127. Bonn.
NR [0/0/0/1/0]
43. BROCKSIEPER, R. (1978): Der Einfluß des Mikroklimas auf die Verbreitung der Laubheuschrecken, Grillen und Feldheuschrecken im Siebengebirge und auf dem Rodderberg bei Bonn (Orthoptera: Saltatoria). – Decheniana, Beiheft **21**: 141 S., Bonn.
AW [0/0/0/8/5]
44. BRUCKHAUS, A. (1986): Vergleichende Labor- und Freilanduntersuchungen zur Ökologie und Verbreitung der Springschrecken des Raumes Oberwinter (Mittelrhein). – Inaugural-Dissertation zur Erlangung des Grades Doktor der Landwirtschaft (Dr. agr.) der Hohen Landwirtschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn, 145 S., Bonn.
AW [0/0/0/9/3]
45. BRUCKHAUS, A. (1988): Ökologische Untersuchungen zum Springschreckenvorkommen im Raume Oberwinter (Mittelrhein). – Decheniana **141**: 126-144. Bonn.
AW [0/0/0/9/3]
46. BURR, M. (1913): Collections Zoologiques du Baron Edm. de Selys Longchamps. Orthoptères. – Catalogue Systématique et Descriptif, Fasc. **2**, No 242: 35 S., Brüssel.
DAU [0/0/0/0/1]
47. CÖLLN, K. & J. JACOBI (1997): Biotop Dorf. Texte und Illustrationen zur Dorfökologie am Beispiel der Eifelgemeinde Gönnersdorf. – Dendrocopos, Sonderband **2**: 63 S., Bitburg.
DAU [0/0/0/0/0]
48. DAMBACH, M. & H. IGELMUND (1983): Das Ei-Ablageverhalten von Grillen (Saltatoria: Grylloidea). – Entomologia Generalis **8** (4): 267-281. Stuttgart.
MZ [0/0/0/1/0]
- * DANNAPFEL, K.-H. (2002): Botanische und zoologische Untersuchungen an einem neuen Lößhohlweg im Flurbereinigungsverfahren Hochstadt (Pfalz). – Mitteilungen der POLLICHIA **87** (f. 2000): 71-124. Bad Dürkheim.
SÜW [0/0/0/4/4]
49. DEMPEWOLFF, U. (1964): Zur Insekten- und Molluskenfauna des Naturschutzgebietes „Schenkelsberg“/Saar. – Naturschutz und Landschaftspflege im Saarland **3**: 116-124. Saarbrücken.
KH, MZ [0/0/0/2/1]
50. DETZEL, P. (1991): Ökofaunistische Analyse der Heuschreckenfauna Baden-Württembergs (Orthoptera). – Dissertation zur Erlangung des Grades eines Doktors der Naturwissenschaften der Fakultät für Biologie der Eberhard-Karls-Universität Tübingen. 365 S., Tübingen.

51. DETZEL, P (1994): Faunistische Literatur aus Rheinland-Pfalz. – *Articulata*, Beiheft 3: 59-66. Erlangen. [0/0/0/0/0]
52. DETZEL, P. (1997): Geradflügler. – 399-405. In: JEDICKE, E. (Hrsg.): Die Roten Listen. Gefährdete Pflanzen, Tiere, Pflanzengesellschaften und Biotope in Bund und Ländern: 581 S., Ulmer. Stuttgart. [1/1/1/13/26]
53. DETZEL, P. (1998): Die Heuschrecken Baden-Württembergs. – 580 S., Ulmer. Stuttgart. [0/1/0/24/32]
54. DETZEL, P. (2001): Verzeichnis der Langfühlerschrecken (Ensifera) und Kurzfühlerschrecken (Caelifera) Deutschlands. *Entomofauna Germanica* 5. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 6: 63-90. Dresden. [0/0/0/26/34]
55. DETZEL, P. & R. EHRMANN (2001) Verbreitung der Gottesanbeterin (*Mantis religiosa* LINNÉ, 1758) in Deutschland (Fangschrecken, Mantoptera). *Entomofauna Germanica* 5. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 6: 61-62. Dresden. [0/1/0/0/0]
56. DINGLER, M. (1935): Die Tierwelt des Spargelfeldes. – *Zeitschrift für angewandte Entomologie* 21: 291-328. Berlin. MZ [0/0/0/1/0]
57. DÖHRING, E. (1971): Vorkommen und Verbreitung von Schaben in der Bundesrepublik Deutschland. – *Der praktische Schädlingsbekämpfer* 24 (3): 29-35. Braunschweig. KL, LU [0/0/3/0/0]
58. DÖHRING, E. (1973): Schlußbericht über die Erhebung zum Vorkommen von Schaben in der Bundesrepublik Deutschland. – *Der praktische Schädlingsbekämpfer* 25 (4): 47-59. Braunschweig. KL, LU [0/0/2/0/0]
59. DORDA, D. (1991): Vergleichende Heuschreckenuntersuchungen in saarländischen Kalk-Halbtrockenrasen. – *Articulata* 6 (2): 125-144. Erlangen. [0/0/0/3/3]
60. DORDA, D. (1995): Bemerkungen zur Isolation, Ausbreitungsstrategie und zum Auftreten makropterer Formen beim Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*, SCOP. 1763) im Saarland (BR Deutschland). – *Zeitschrift für Ökologie und Naturschutz* 4: 125-133. Jena. EMS, MZ, SIM, TR [0/0/0/1/0]
61. DORDA, D., MAAS, S. & A. STAUDT (1996): Atlas der Heuschrecken des Saarlandes. – *Aus Natur und Landschaft im Saarland, Sonderband* 6: 58 S., Saarbrücken. WIL, TR [0/0/0/3/9]

62. EISLÖFFEL, F. (1987): Zum Auftreten des Heimchens (*Acheta domestica*) auf einer Mülldeponie. – Ornithologie und Naturschutz im Regierungsbezirk Koblenz (1986), Heft 8: 133-134. Nassau.
EMS [0/0/0/1/0]
63. EISLÖFFEL, F. (1997): Fund des Weinhähnchens *Oecanthus pellucens* in Bad Münstereifel (Nordrhein-Westfalen). – Articulata 12 (1): 83. Erlangen.
AW [0/0/0/1/0]
64. ELST, A. VAN & T. SCHULTE (1995): Freilandfunde der Südlichen Grille, *Tartarogryllus burdigalensis* (LATR., 1804) und der 'Exotische Grille', *Gryllobates signatus* (WALK., 1869) (Orthoptera: Gryllidae) im südlichen Rheinland-Pfalz. – Articulata 10 (2): 185-191. Erlangen.
GER [0/0/1/11/3]
65. ENSLIN, E. (1920): Entomologische Anzeichen einer wiederkehrenden Tertiärzeit. – Entomologische Zeitschrift 34 (9): 33-34. Frankfurt a. M.
MZ [0/1/0/0/0]
66. ESCHERICH, K. (1923): Die Forstinsekten Mitteleuropas. Ein Lehr- und Handbuch, Bd. 2. – 663 S. [S. 12], Parey. Berlin.
[Rheinpfalz] [0/0/0/1/0]
67. FALK, L. (1984): Die Insekten und Spinnen des Remigiusberges. – In: FALK, L. (Hrsg.): Der Remigiusberg in der Westpfalz. Natur - Landschaft - Geschichte. – POLLICHIA-Buch 5: 169-190. Bad Dürkheim.
EMS, KH, ZW [0/0/1/1/13]
68. FASEL, P (1988): Faunistisch-ökologische Untersuchungen eines montanen Magerweidenkomplexes im NSG Fuchskaute, Hoher Westerwald. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 5 (1): 180-222. Landau.
WW [0/0/1/2/4]
69. FILIPJEV, J. N. (1926) *Locusta migratoria* L. en Europe occidentale. – Russkoe Entomologiceskoe Obozrenie 20: 245-249. Leningrad.
[0/0/0/0/1]
70. FISCHER, K. (1997): Warzenbeißer *Decticus verrucivorus* auf der Fuchskaute (Westerwald). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 22: 169-170. Landau.
WW [0/0/0/1/0]
71. FISCHER, L. H. (1853): Orthoptera Europaea. – 454 S., 18 Taf., Leipzig.
EMS [„Ems“] [0/0/1/0/0]
72. FLUCK, W. (1995): Flächendeckende Erfassung der Heuschrecken (Insecta: Saltatoria) in einem ausgewählten Teil der Vorderpfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 7 (4): 805-854. Landau.
DÜW, LU [0/0/0/13/19]

73. FÖRSTER, A. (1846): Zur Berichtigung der von Bartels in Mayen mitgetheilten entomologischen Notizen. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preussischen Rheinlande und Westfalens **3**: 57-63. Bonn.
MYK [0/0/0/5/8]
74. FRANZ, E. (1939): Zur Verbreitung der Fangschrecken. Ergänzungen zu H. J. Schlieben, Die Teufelsblume in Heft 7, S. 335-336, 1939. – Natur und Volk **69**: 421. Frankfurt a. M.
DÜW [0/1/0/0/0]
75. FREDE, A. (1991): Zur Gefährdungssituation der Heuschrecken und Grillen (Saltatoria) im Landkreis Waldeck-Frankenberg. Vorläufige Rote Liste für das Gebiet (Stand: 31.12.1990). – Schriftenreihe Naturschutz in Waldeck-Frankenberg **3**: 167-178. Frankfurt a. M.
[Rhein-Mosel-Nahe-Gebiet] [0/0/0/1/0]
76. FROEHLICH, C. (1989): Erstnachweis der Pyrenäischen Plumpschrecke (*Isophya pyreneae*) (SERVILLE) (Orthoptera: Phaneropterinae) in Rheinhessen. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (3): 765-766. Landau.
EMS, GER, SIM [0/0/0/1/0]
77. FROEHLICH, C. (1990): Verbreitung und Gefährdungssituation der Heuschrecken (Insecta: Saltatoria) im Regierungsbezirk Koblenz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (1): 5-200. Landau.
AK, AW, BIR, COC, EMS, KH, KO, MYK, NR, SIM, WW [0/0/0/22/30]
78. FROEHLICH, C. (1993): Die Springschrecken (Orthoptera: Saltatoria) des Naturschutzgebietes „Ahrschleife bei Altenahr“. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **16**: 345-358, 554-555. Oppenheim.
AW [0/0/0/9/7]
79. FROEHLICH, C. (1994): Analyse der Habitatpräferenzen von Heuschreckenarten (Orthoptera: Saltatoria) in einem Mittelgebirgsraum unter Berücksichtigung regionaler Differenzierungen. – Articulata, Beiheft **4**: 1-176. Erlangen.
[0/0/0/4/7]
80. FROEHLICH, C. & E. HOLTZEM (1987): Neue Methode zum Auffinden und Bestimmen von Heuschrecken (Saltatoria) im Freiland. – Zeitschrift für Angewandte Zoologie **74** (4): 501-503. Berlin.
EMS [0/0/0/2/0]
81. FROEHLICH, C. & E. HOLTZEM (1987): Bemerkenswerte Funde von Sichel-schrecken (Phaneropterinae, Orthoptera: Tettigoniidae) mit neuer Methodik. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (4): 902-904. Landau.
EMS [0/0/0/2/0]
82. FRUHSTORFER, H. (1921): Die Orthopteren der Schweiz und der Nachbarländer auf geographischer sowie oekologischer Grundlage mit Berücksichtigung der fossilen Arten. – Archiv für Naturgeschichte, Abt. **A 27** (5): 1-262. Berlin.
MZ, MYK [0/0/0/3/5]

83. FUCHS, F.-J. & M. BRAUN (2000): Verbreitung und Ökologie von Rotflügeliger und Blauflügeliger Ödlandschrecke (*Oedipoda germanica* und *Oedipoda caerule-scens*) im Landkreis Bad Neuenahr-Ahrweiler. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **25**: 233-240. Landau.
AW, MYK [0/0/0/0/2]
84. FUCHS, F.-J. & T. MACKE (2002): Verbreitung der Zippammer (*Emberiza cia*) im Ahrtal - Ergebnisse der Revierkartierung 1997 und 1999. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **27**: 263-266. Landau.
AW [0/0/0/0/1]
85. FUCHS, F.-J. & W. TEMPEL (1988): Artenschutz vor der Haustüre. Der Staat als Täter. – Globus: Die Umweltzeitschrift [Begleitheft zur Sendung vom 21.08.1988] **1988** (7): 234-237. Stuttgart.
AW [0/0/0/0/1]
86. GEISENHEYNER, L. (1906): Die Sattelschrecke bei Kreuznach. – Zoologischer Beobachter **47**: 48-49. Frankfurt a. M.
KH [0/0/0/2/0]
87. GEISENHEYNER, L. (1922): Seltene Tiere bei Kreuznach. IV. Die Gottesanbeterin. – Heimatblätter (Beilage zum Hessischen Anzeiger) **2** (15): 2 S. Darmstadt.
KH [0/1/0/0/0]
88. GEISSEN, H.-P. (1996): Erster Nachweis der Weißbindigen Zartschrecke - *Leptophyes albovittata* (KOLLAR) - in Rheinland-Pfalz (Insecta: Orthoptera: Saltatoria: Tettigoniidae). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 536-538. Landau.
SIM [0/0/0/8/10]
89. GEISSEN, H.-P. (2000): Faunistische Mitteilungen für den Regierungsbezirk Koblenz, Beobachtungsjahre 1997 und 1998. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **25**: 123-176. Landau.
EMS, KO, MYK, SIM, WW [0/0/0/16/13]
90. GEISSEN, H.-P. (2000): Nachweis von *Chrysopa walkeri* MACLACHLAN, 1893, am Mittelrhein (Planipennia: Chrysopidae). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (2): 687-688. Landau.
SIM [0/0/0/1/0]
91. GEISSEN, H.-P. (2000): Schlaglichter zur Insektenfauna am Mittelrhein. – Mitteilungen des Vereins Rhein-Museum e.V. **52**: 19-28. Koblenz.
EMS, SIM [0/0/0/1/2]
92. GEISSEN, H.-P. (2002): Faunistische Beobachtungen 1999 und 2000 aus dem Bereich des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **27**: 155-213. Landau.
AK, AW, COC, EMS, KO, MYK, NR, SIM, TR [0/0/1/11/14]
93. GEISSEN, H.-P. & M. NIEHUIS (2001): Insekten aus artenärmeren Ordnungen aus Malaisefallenfängen vom Roßstein bei Dörscheid am Mittelrhein (Insecta:

- Ephemeroptera, Dermaptera, Blattodea, Saltatoria, Raphidioptera, Planipennia, Trichoptera, Mecoptera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **9** (3): 951-961. Landau.
- EMS [2/0/3/6/3]
94. GEYR VON SCHWEPPEBURG, H. (1907): *Ephippigera ephippigera* (F.) und *Eresus niger* PETAGNA am Mittelrhein. – Zoologischer Beobachter **48**: 153-157. Frankfurt a. M.
- COC, KH, MZ [0/0/0/1/0]
95. GRUSCHWITZ, M. (1989): Pflege- und Entwicklungsplanung für Tongruben auf der Basis ökologischer Standortbewertungen, modellhaft dargestellt an Beispielen aus dem Raum Montabaur/Westerwald. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **12**: 185-304. Oppenheim.
- WW [0/0/0/3/7]
96. HAFFNER, W. (1969): Das Pflanzenkleid des Naheberglandes und des südlichen Hunsrück in ökologisch-geographischer Sicht. – Decheniana, Beiheft **15**: 1-145. Bonn.
- EMS, KH, MYK [0/1/0/2/2]
97. HAHN, W. (1991): Ergebnisse einer Heuschreckenkartierung auf der Montabaurer Höhe. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **2**: 154-169. Landau.
- WW [0/0/0/3/6]
98. HARZ, K. (1957): Die Geradflügler Mitteleuropas. – 494 S., Gustav Fischer. Jena.
- DÜW, EMS, KH, MZ, SIM [0/1/2/7/11]
99. HARZ, K. (1960): Geradflügler oder Orthopteren (Blattodea, Mantodea, Saltatoria, Dermaptera). – In: DAHL, F. (Hrsg.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile **46**: 229 S., Gustav Fischer. Jena.
- DÜW, EMS, KH, MZ, SIM [0/1/2/6/12]
100. HARZ, K. (1962): Zur Rassenfrage der Wanderheuschrecke *Locusta m. migratoria* L. in Europa. – Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft **52**: 39-84. München.
- MZ [Mainzer Becken, Mittelrhein] [0/0/0/0/1]
101. HARZ, K. (1977): *Loboptera decipiens* (GERM.) in Deutschland gefunden (Blattoptera). – Articulata **1** (6): 33. Erlangen.
- BIR [0/0/1/0/0]
102. HASS, H.-J. (1960): Die Müllplätze als Ursprungsstellen für Heimchenplage. I. Teil – Desinfektion und Gesundheitswesen **52**: 83-88. Hannover.
- [Neunkirchen im Bezirk Trier]¹ [0/0/0/1/0]
103. HEIDENREICH, A. (2000): Modellierung räumlich strukturierter Insektenpopulationen. Ein vereinfachter Ansatz im Rahmen der standardisierten Populationsprognose. – Dissertation zur Erlangung des Grades „Doktor der Naturwissen-

- schaffen“ am Fachbereich Biologie der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz: 208 S., Mainz.
EMS, KH, MZ, NR, SIM [0/0/0/0/2]
104. HEIKERTINGER, F. (1947): Ein seltsames Insekt unserer Heimat. – Natur und Land **34**: 82-86. Wien.
KH [0/1/0/0/0]
105. HELLER, K.-G. (1988): Bioakustik der europäischen Laubheuschrecken. – Ökologie in Forschung und Anwendung **1**: 358 S., Weikersheim.
KH [0/0/0/2/0]
106. HELLMICH, R. (1982): Ergebnisse der Orthopterenkartierung des MTB Prüm im Sommer 1981. – Dendrocopos **9**: 69-70. Konz.
BIT [0/0/0/6/8]
107. HERDER, F. VON (1895): Zusammenstellung der phänol. Beobachtungen, ange- stellt in der bayerischen Rheinpfalz im Jahre 1894. Nach der Hoffmann-Ihne'- schen Liste. – Mitteilungen der Pollichia **53** (9): 346-353. Bad Dürkheim.
DÜW [0/0/0/1/0]
108. HERMANS, J. & U. KRÜNER (1991): Die nordwestliche Ausbreitungstendenz von *Phaneroptera falcata* (PODA) (Saltatoria: Tettigoniidae) im Gebiet zwischen Rhein und Maas. – Articulata **6** (1): 53-60. Erlangen.
AK, AW, BIR, COC, EMS, KH, KO, MYK, NR, SIM, WW [0/0/0/1/0]
109. HEYNE, K.-H. (1983): Arbeitsergebnisse des DBV-Jugendlagers im Panzbruch 1982. – Dendrocopos **10**: 55-59. Saarburg.
TR [0/0/0/4/7]
110. HÜTHER, W. (1959): Beitrag zur Kenntnis der pfälzischen Geradflügler (Orthopteroidea und Blattopteroidea). – Mitteilungen der Pollichia III, **6**: 169-179. Bad Dürkheim.
GER, DÜW, KH, KIB, KL, LU, MZ, NW, PS, SÜW, ZW [3/1/4/17/24]
111. INGRISCH, S. (1983): Orthopterenengesellschaften der Kalktrockenrasen (*Xero- und Mesobrometum erecti*) in der Nordeifel (Orthoptera). – Verhandlungen des Internationalen Symposiums über Entomofaunistik Mitteleuropas [SIEEC] **X**: 62-64. Budapest.
DAU [0/0/0/9/10]
112. INGRISCH, S. (1984): Zur Verbreitung und Vergesellschaftung der Orthopteren in der Nordeifel. – Decheniana **137**: 79-104. Bonn.
AW, BIT, COC, DAU, MYK [4/0/3/15/22]
113. INGRISCH, S. (1986): The plurennial life cycles of the European Tettigoniidae (Insecta: Orthoptera). 1. The effect of temperature on embryonic development and hatching. – Oecologia **70**: 606-616. Berlin.
MYK [0/0/0/1/0]

114. INGRISCH, S. (1987): Die Geradflügler (Orthopteroidea, Dermaptera und Blattaria) des Mainzer Sandes. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **25**: 233-252. Mainz.
MZ [2/0/1/12/13]
115. INGRISCH, S. (1988): Wasseraufnahme und Trockenresistenz der Eier europäischer Laubheuschrecken (Orthoptera: Tettigoniidae). – Zoologische Jahrbücher, Abteilung für allgemeine Zoologie und Physiologie der Tiere **92**: 117-170. Jena. [Eifel] [0/0/0/1/0]
116. ISSELBÄCHER, T. (1993): Zur Verbreitung der Heuschrecken im Landkreis Daun. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (1): 25-79. Landau.
DAU [0/0/0/11/19]
117. JACQUEMIN, G. & A. LUKASHUK (2000): Contribution à la connaissance des Orthoptères de la Réserve de la Biosphère des Vosges du Nord (Insecta, Orthoptera). – Wissenschaftliches Jahrbuch des grenzüberschreitenden Biosphärenreservates Pfälzerwald - Voges du Nord **8**: 95-108. La Petite-Pierre.
[0/0/0/0/4]
118. JOHANNESSEN, J., SAMIETZ, J., WALLASCHEK, M., SEITZ, A. & M. VEITH (1999): Patch connectivity and genetic variation in two congeneric grasshopper species with different habitat preferences. – Journal of Insect Conservation **3**: 201-209. London.
MZ [0/0/0/0/2]
119. JUNGBLUTH, J. H. (1985): Die Naturschutzgebiete in Rheinland-Pfalz. I. Die Planungsregion Rheinhessen-Nahe. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **6**: 147 S., Mainz. [S. 56]
KH [0/0/0/0/1]
120. JUNGBLUTH, J. H. (unter Mitarbeit von H. FUCH, K. GROH, G. HÖGNER, B. JACOB & M. SCHOLTES. Mit Einzelbeiträgen von C. RÖTER-FLECHTNER, H. STEININGER & P. WAHL) (1995): Die Naturschutzgebiete in Rheinland-Pfalz. V. Die Planungsregion Trier. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **17**: 299 S. + Tafelteil, Mainz. [S. 35, 44, 57, 62, 80, 85, 101, 104, 111, 115, 118, 131, 168, 179, 196, 202, 204, 214, 218, 221, 250, 254, 257]
BIT, DAU, TR, WIL [0/0/0/11/15]
121. JUNGBLUTH, J. H., FISCHER, E. & M. KUNZ (unter Mitarbeit von L. LENZ & M. GRUSCHWITZ. Mit Einzelbeiträgen von R. BURKHARD, W. SCHARF & R. STÜBER) (1989): Die Naturschutzgebiete in Rheinland-Pfalz. IV. Die Planungsregion Mittelrhein-Westerwald. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **11**: 414 S. + Tafelteil, Mainz.
[S. 46, 97, 133, 138, 183, 232, 286, 293, 300, 303, 308, 343, 350-351, 364, 272, 387]
AW, COC, EMS, MYK, WW [0/0/0/12/13]

122. JUNGBLUTH, J. H., NIEHUIS, M. & L. SIMON (unter Mitarbeit von W. LANG) (1987): Die Naturschutzgebiete in Rheinland-Pfalz. II. Die Planungsregion Rheinland-Pfalz und III. Die Planungsregion Westpfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beiheft **8**: 323 S. + Tafelteil, Mainz.
DÜW, GER, KIB, KL, KUS, LU, NW, PS, SÜW [0/0/1/10/10]
123. KETTERING, H. (1979): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 4. 22) (Saltatoria: Gryllidae). - *Oecanthus pellucens* (SCOP.) - Nachweis für die Westpfalz. – Pfälzer Heimat **30** (4): 126. Speyer.
ZW [0/0/0/1/0]
124. KETTERING, H. (1980): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 5. 26) (Saltatoria: Ectobiidae) - *Ectobius pallidus* (OLIVIERI) = *E. livens* (TURT.) - Blasse Schabe - Erstnachweis für die Westpfalz und Nachweis für das Saarland. – Pfälzer Heimat **31** (1): 9. Speyer.
DÜW, NW, KU [0/0/1/1/0]
125. KETTERING, H. (1980): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 5. 28) (Saltatoria: Tetrigidae). - *Tetratetrix bipunctata* (L.) = *Tetrix bipunctata* (L.) - Erstfund für die Pfalz. – Pfälzer Heimat **31** (1): 10. Speyer.
NW [0/0/0/0/1]
126. KETTERING, H. (1980): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 6. 29) (Saltatoria: Blattidae) - *Periplaneta australasiae* (FABR.) - Erstnachweis für die Pfalz. – Pfälzer Heimat **31** (2): 65. Speyer.
LD [0/0/1/0/0]
127. KETTERING, H. (1980) Faunistisch-ökologische Mitteilungen 7: (Saltatoria: Raphidophoridae) - *Tachycines asynamorus* (ADEL.) - Erstnachweis für die Pfalz. – Pfälzer Heimat **31** (3): 113. Speyer.
ZW [0/0/0/1/0]
128. KETTERING, H., LANG, W., NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1986): Rote Liste der bestandsgefährdeten Geradflügler (Orthoptera) in Rheinland-Pfalz. – 23 S., Mainz.
[1/1/1/16/24]
129. KILIAN, F. (1932): Der Hunsrück und seine Lepidopterenfauna. – Internationale Entomologische Zeitschrift **26**: 319-323. Guben.
KH [0/1/0/0/0]
130. KINZELBACH, R. (1976): Das Naturschutzgebiet „Hördter Rheinaue“ bei Gernersheim. Einführung in Ökographie, Ökologie, Pflege und Ausbau. – Mitteilungen der POLLICHIA **64**: 5-62. Bad Dürkheim.
GER [0/0/0/0/2]
131. KLAPPERICH, J. (1935): Das Vorkommen des Weinhähnchens, *Oecanthus pellucens* SCOP. (Orthoptera) in der Rheinprovinz. – Entomologische Rundschau **53** (4): 63. Stuttgart.
EMS, AW [0/0/0/1/0]

132. KLEINERT, H. (1992): Entwicklung eines Biotopbewertungskonzeptes am Beispiel der Saltatoria (Orthoptera). – *Articulata*, Beiheft **1**: 1-117. Erlangen.
MYK [0/0/0/5/3]
133. KLEUKERS, R. M. J. C., NIEUKERKEN, E. J. VAN, ODÉ, B., WILLEMSE, L. P. M. & W. K. R. E. VAN WINGERDEN (1997): De Sprinkhanen en Krekels van Nederland (Orthoptera). – *Nederlandse Fauna 1*: 415 S., Leiden.
[0/0/0/21/27]
134. KNIPPER, H. (1932): Beiträge zur deutschen Orthopterenfauna. II. Orthoptero-
logische Streifzüge in Deutschland. – *Entomologische Rundschau* **49** (24): 250-
251. Stuttgart.
EMS [0/0/0/3/2]
135. KNÖRZER, A. (1909): Mediterrane Tierformen innerhalb der deutschen Gren-
zen. – *Entomologische Zeitschrift* **23** (23): 109-111. Stuttgart.
[0/0/0/1/0]
136. KNÖRZER, A. (1939): Über Fundorte bemerkenswerter Heuschreckenarten. – Mit-
teilungen der Münchener Entomologischen Gesellschaft **29**: 370-372. München.
KH [0/1/0/0/0]
137. KÖHLER, G. (2000): Ensifera - Langfühlerschrecken. – In: HANNEMANN, H.-
J., KLAUSNITZER, B. & K. SENGLAUB (Hrsg.): *Exkursionsfauna von Deutsch-
land*, Band **2**: 112-121. Spektrum Akademischer Verlag. Heidelberg, Berlin.
MZ [0/0/0/5/0]
138. KÖHLER, G. (2000): Caelifera - Kurzfühlerschrecken. – In: HANNEMANN, H.-
J., KLAUSNITZER, B. & K. SENGLAUB (Hrsg.): *Exkursionsfauna von Deutsch-
land*, Band **2**: 122-133. Spektrum Akademischer Verlag. Heidelberg, Berlin.
[0/0/0/0/4]
139. KRAUSCH, H.-D. (1967): Heuschreckenplagen im Gubener Land. – *Gubener
Heimatkalender* **12**: 84-92. Guben.
MZ [„Fundpunkt“ aus Karte der Wanderzüge] [0/0/0/0/1]
140. KRAUSS, H. A. (1909): Orthoptero-logische Mitteilungen. 3. Faunistische Ergä-
nzungen zu C. FRÖHLICH, „Die Odonaten und Orthopteren Deutschlands“. –
Deutsche Entomologische Zeitschrift **1909**: 142-148. Berlin.
COC, DÜW, KH, MZ, NW [0/0/0/3/0]
141. KREMER, B. P., FISCHER, E. & H. J. ROTH (1998): Das Kannenbäckerland.
Bedeutende Kulturlandschaft im Vorderen Westerwald. – *Rheinische Landschaf-
ten* **46**: 31 S., Köln.
WW [0/0/0/3/6]
142. KRETSCHMER, H. (1995): Zur Biologie, Ökologie und Verbreitung des Wein-
hähnchens *Oecanthus pellucens* (Orthoptera: Gryllidae). – *Verhandlungen West-
deutscher Entomologentag* **1994**: 51-58. Düsseldorf.
[0/0/0/1/0]

143. KRUSEMAN, G. (1974): De Europese treksprinkhaan in de Benelux. – *Natura* **71**: 76-80. Amsterdam.
MZ [0/0/0/0/1]
144. KUNDE, S. & C. FROEHLICH (1992): Zum Vorkommen des Grünen Heupferds und der Zwitscherschrecke (*Tettigonia viridissima* und *T. cantans*, Insecta: Saltatoria im Niederwesterwald und an der Unteren Lahn (Rheinland-Pfalz, F.R.G.). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* **6** (4): 935-948. Landau.
WW, KO, EMS, SIM, MYK, NR [0/0/0/2/0]
145. LANG, W. (1980): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 6 (Saltatoria: Acrididae) - *Aiolopus thalassinus* (FABR.) - Erstnachweis für die Pfalz. – *Pfälzer Heimat* **31** (2): 66. Speyer.
LU, SP [0/0/0/0/1]
146. LANG, W. (1983): Zur Fauna des Landschaftsschutzgebietes Donnersberg a) Heuschrecken. – In: STAPF, K. R. G. (Hrsg.): *Das LSG Donnersberg in der Nordpfalz.* – POLLICHA-Buch **4**: 176-180. Bad Dürkheim.
KIB [0/0/0/11/11]
147. LANG, W. (1983): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 15 (Saltatoria: Acrididae) - *Chorthippus apricarius* (L.) - Erstnachweis für die Pfalz. – *Pfälzer Heimat* **34** (1): 39. Speyer.
KH, KIB [0/0/0/0/1]
148. LANG, W. (1983): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 16 (Saltatoria: Acrididae) - *Chorthippus mollis* (CHARP.) - Erstnachweis für die Pfalz. – *Pfälzer Heimat* **34** (2): 90. Speyer.
AZ, DÜW, GER, KH [0/0/0/0/1]
149. LANG, W. (1983): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 16 (Saltatoria: Acrididae) - *Omocestus haemorrhoidalis* (CHARP.) - Erstnachweis für die Pfalz. – *Pfälzer Heimat* **34** (2): 91. Speyer
AZ, DÜW [0/0/0/0/1]
150. LANG, W. (1984): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 18 (Saltatoria: Acrididae) - *Stenobothrus nigromaculatus* (HERR.-SCHÄFF.) - Erstnachweis für die Randzone der Pfalz. – *Pfälzer Heimat* **35** (1): 40. Speyer.
AZ, KH [0/0/0/0/1]
151. LANG, W. (1984): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 18 (Saltatoria: Gryllidae) - *Oecanthus pellucens* (SCOP.) - Nachweise und Neufunde für die Pfalz nebst Randgebieten. – *Pfälzer Heimat* **35** (1): 40. Speyer.
DÜW, GER, KH [0/0/0/1/0]
152. LANG, W. (1984): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 18 (Saltatoria: Acrididae) – *Omecestus* [sic!] *haemorrhoidalis* (CHARP.) - Erstnachweis für die Vorderpfalz. – *Pfälzer Heimat* **35** (1): 41. Speyer.
GER [0/0/0/0/5]

153. LANG, W. (1986): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 22 (Saltatoria: Tetrigidae) - *Tetrix bipunctata* (L.) - Erstnachweis für die Nordpfalz. – Pfälzer Heimat **37** (1): 26. Speyer.
KUS [0/0/0/0/1]
154. LANG, W. (1986): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 24 (Saltatoria: Acrididae) - *Stenobothrus nigromaculatus* (HERR.-SCHÄFF.) - Erstnachweis für die Pfalz. – Pfälzer Heimat **37** (4): 172. Speyer.
DÜW [1/0/2/14/11]
155. LANG, W. (1987): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 27 (Saltatoria: Tettigoniidae) - *Tettigonia cantans* (FUESSLY) - Erstnachweis für die pfälzische Rheinebene und die Haardt. – Pfälzer Heimat **39** (1): 32-33. Speyer.
DÜW, NW [0/0/0/4/5]
156. LANG, W. (1987): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 27 (Saltatoria: Tetrigidae) - *Tetrix bipunctata* (L.) - Erstnachweis für die Westpfalz. – Pfälzer Heimat **39** (1): 33. Speyer.
KUS, NW, ZW [0/0/0/0/1]
157. LANG, W. (1987): Die Westliche Dornschröcke *Tetrix ceperoi* Bolivar in der pfälzischen Rheinebene. – POLLICHIA-Kurier **3** (3): 100. Bad Dürkheim.
GER, LU [0/0/0/0/1]
158. LANG, W., ZACHAY, W. & F. BRECHTEL (1987): Zur Verbreitung und ökologie der Steppensattelschröcke (*Ephippiger ephippiger* FIEBIG) in Rheinhesen-Pfalz. – Pfälzer Heimat **38**: 127-130. Bad Dürkheim
DÜW, KH, KIB, KUS, SÜW [0/0/0/1/0]
159. LANGE, A. & A. ZEHM (1993): Die Geradflüglerfauna (Insecta: Orthopteroidea und Blattopteroidea) von Nollig, Mückenkopf und Weiselberg bei Lorch am Rhein. – Hessische Faunistische Briefe **13** (1): 17-30. Darmstadt.
EMS [0/0/0/1/2]
160. LAUTERBORN, R. (1904): Beiträge zur Fauna und Flora des Oberrheins und seiner Umgebung. – Mitteilungen der Pollichia **40** (19): 42-130. Bad Dürkheim.
DÜW, KIB, LU [0/1/0/5/3]
161. LAUTERBORN, R. (1918): Die geographische und biologische Gliederung des Rheinstroms. III. Teil. – Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Mathem.-naturwiss. Kl., Abt. B **1918**: 87 S., Heidelberg.
[0/0/0/1/0]
162. LAUTERBORN, R. (1921): Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiete des Oberrheins und des Bodensees. – Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz in Freiburg i. Br., N. F. **1** (5): 113-120. Freiburg i. Br.
DÜW, GER [0/0/0/5/5]
163. LEDERER, G. (1961): Beiträge zur Lepidopterenfauna des Mittelrheins und der angrenzenden Gebiete. – Entomologische Zeitschrift **71** (23): 261-276. Stuttgart.
MZ, EMS, SIM, KH [0/1/3/5/4]

164. LENZ, L. (1985): Zum Vorkommen der Westlichen Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger e. vitium* (FIEB.)) im Moseltal. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (1): 189-191. Nassau.
COC, MYK [0/0/0/1/0]
165. LENZ, L. (1987): Nachweise der Westlichen Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger e. vitium* (FIEB.)) aus dem Moseltal für das Jahr 1985. – Ornithologie und Naturschutz im Regierungsbezirk Koblenz (1985), Heft 7: 157-160. Nassau.
COC, MYK [0/0/0/1/0]
166. LEONHARDT, W. (1913): Zwei für Deutschland seltene Orthopteren aus dem Mainzer Becken (*Stenobothrus nigro-maculatus* H.-S. und *Sphingonotus caeruleans* L.). – Entomologische Zeitschrift **26** (25): 99. Frankfurt a. M.
MZ [0/0/0/1/3]
167. LEONHARDT, W. (1913): Die Orthopteren von Frankfurt am Main und einzelner Gebiete der weiteren Umgebung. – Berichte über die Versammlungen des Botanischen und des Zoologischen Vereins für Rheinland-Westfalen **17**: 120-146. Bonn.
COC, DAU, DÜW, EMS, KH, MZ, TR [0/1/2/10/10]
168. LEONHARDT, W (1917): Kleine Beiträge zur Kenntnis der Orthopteren Deutschlands. – Internationale Entomologische Zeitschrift **11** (2): 1-6. Guben.
DÜW, KH [0/1/0/0/0]
169. LEONHARDT, W. (1929): Beiträge zur Kenntnis der Orthopteren- und Odonaten-Fauna Deutschlands. – Internationale Entomologische Zeitschrift **23**: 215-323. Guben.
EMS, MZ, WW [0/0/3/1/4]
170. LEYDIG, F. (1881): Über Verbreitung der Thiere im Rhöngebirge und Mainthal mit Hinblick auf Eifel und Rheinthal. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preussischen Rheinlande und Westfalens **38**: 43-183. Bonn.
AW, COC, DAU, MYK, MZ [1/0/1/8/5]
- * LEYDIG, F. (1902): Horae Zoologicae. Zur vaterländischen Naturkunde. Ergänzende sachliche und geschichtliche Bemerkungen. – 280 S., Gustav Fischer. Jena.
[DAU, KH] [0/0/0/2/0]
171. LIESER, M. (1987): Nachweis der Kurzflügeligen Schwertschrecke (*Conocephalus dorsalis* LATR.) bei Wittlich. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (4): 901. Landau.
WIL [0/0/0/4/2]
- * LUX, E. (1961): Biometrische und morphologische Studien an *Chorthippus longicornis* (LATR.) (= *parallelus* ZETT.) und *montanus* (CHARP.) unter Berücksichtigung regionaler Unterschiede. – Zoologische Jahrbücher, Abteilung für Systematik, Ökologie und Geographie der Tiere **88** (3): 355-398. Jena.
[LU] [0/0/0/0/1]

- * MAAS, S., DETZEL, P. & A. STAUDT (2002): Gefährdungsanalyse der Heuschrecken Deutschlands. Verbreitungsatlas, Gefährdungseinstufung und Schutzkonzept [Ergebnisse aus dem F+E-Vorhaben 898 86 015 des Bundesamtes für Naturschutz]. – 401 S. + XVI S. Anhang, Bonn-Bad Godesberg.
[AK, AW, AZ, BIR, BIT, COC, DAU, DÜW, EMS, FT, GER, KH, KIB, KL, KO, KUS, LD, LU, MYK, MZ, NR, NW, PS, SIM, SP, SÜW, TR, WIL, WO, WW, ZW]
[0/0/0/27/33]
172. MAS, J. R. (1992): Jahresbericht Heuschrecken 1991. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1991, **2**: 113-114. Mayen.
DAU, DÜW, GER, KH, KL, MYK, LU, SÜW [0/0/0/8/6]
173. MAS, J. R. (1992): Springschrecken – Saltatoria: 146. – In: BOSSELMANN, J. & J. R. MAS: Floristische und faunistische Bestandsaufnahme auf dem Gelände der „Grube Silbersand“, Landkreis Mayen-Koblenz. – Pflanzen und Tiere in Rheinland Pfalz, Berichtsjahr 1991, **2**: 146-147. Mayen.
MYK [0/0/0/1/6]
174. MAS, J. R. (1993): Jahresbericht Heuschrecken 1992. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1992, **3**: 100-101. Mayen.
AZ, BIR, DAU, GER, KH, KIB, KL, LU, MYK, MZ, SIM, SÜW [0/0/0/8/8]
175. MAS, J. R. (1994): Jahresbericht Heuschrecken 1993. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1993, **4**: 125-127. Mayen.
COC, GER, KH, KL, MYK, MZ, SÜW [0/0/0/15/21]
176. MAS, J. R. (1995): Jahresbericht Heuschrecken 1994. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1994, **5**: 136-138. Mayen.
AW, GER, KH, KL, KUS, MYK, MZ [0/0/0/14/14]
177. MAS, J. R. (1996): Jahresbericht Heuschrecken. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1995, **6**: 203-206. Mayen.
COC, GER, KH, KIB, SP, SÜW [0/0/0/16/16]
178. MAS, J. R. (1997): Jahresbericht Heuschrecken. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1996, **7**: 147-149. Mayen.
GER, KH, KL, MYK, MZ [0/0/0/6/7]
179. MAS, J. R. (1998): Jahresbericht Heuschrecken. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1997, **8**: 165-166. Mayen.
DAU, MYK, LU [0/0/0/6/12]
180. MAS, J. R. (1999): Jahresbericht Heuschrecken. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1998, **9**: 174-175. Mayen.
KL, KUS, LU, MZ, SÜW [0/0/0/7/11]
181. MAS, J. R. (2000): Jahresbericht Heuschrecken. – Tiere und Pflanzen in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 1999, **10**: 192-194. Mayen.
AW, KH, KL, KUS, LU, MYK [0/0/0/7/15]

182. MAS, J. R. (2001): Jahresbericht Heuschrecken. – Tiere und Pflanzen in Rheinland-Pfalz, Berichtsjahr 2000, **11**: 205-206: Mayen.
KL, LU, MYK [0/0/0/9/15]
183. MATZKE, D. (2001): Verzeichnis der Ohrwürmer (Dermaptera) Deutschlands. Entomofauna Germanica **5**. - Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft **6**: 53-59. Dresden.
[4/0/0/0/0]
184. MEINEKE, T. & K. MENGE (1993): *Tetrix ceperoi* (BOLIVAR 1887) und andere bemerkenswerte Heuschrecken in Sachsen-Anhalt gefunden (Saltatoria: Tettigoniidae, Tetrigidae, Acrididae). – Entomologische Zeitschrift **103** (20): 367-375. Stuttgart.
[0/0/0/0/1]
185. MEISSNER, O. (1917): Beobachtungen an gefangenen Sattelschrecken. – Entomologische Zeitschrift **31** (10): 37. Stuttgart.
MZ [0/0/0/1/0]
186. MESSMER, K. (1997): Überwinterung der Waldgrille (*Nemobius sylvestris*). – Articulata **12** (1): 85. Erlangen.
PS [0/0/0/1/0]
187. MEYER, M. (1980): Untersuchungen zur Saltatorien-Fauna des südlichen Bliessaus. – Faunistisch-floristische Notizen aus dem Saarland **12** (1-2): 25-40. Saarbrücken.
[Phaneroptera falcata: Kondertal im Hunsrück] [0/0/0/1/0]
188. MINISTERIUM FÜR UMWELT RHEINLAND-PFALZ & LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEWERBEAUF SICHT RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.) (1993a): Planung Vernetzter Biotopsysteme. Bereich Landkreis Cochem-Zell. – 219 S. + Anhang. Mainz, Oppenheim.
COC, MYK [0/0/0/6/6]
189. MINISTERIUM FÜR UMWELT RHEINLAND-PFALZ & LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEWERBEAUF SICHT RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.) (1993b): Planung Vernetzter Biotopsysteme. Bereich Landkreis Mayen-Koblenz/Stadt Koblenz. – 253 S. + Anhang. Mainz, Oppenheim.
COC, KO, MYK [0/0/0/9/8]
190. MINISTERIUM FÜR UMWELT RHEINLAND-PFALZ & LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEWERBEAUF SICHT RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.) (1993c): Planung Vernetzter Biotopsysteme. Bereich Landkreis Neuwied. – 199 S. + Anhang. Mainz, Oppenheim.
AW, EMS, NR, WW [0/0/0/6/14]
191. MINISTERIUM FÜR UMWELT RHEINLAND-PFALZ & LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEWERBEAUF SICHT RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.) (1993d):

- Planung Vernetzter Biotopsysteme. Bereich Landkreis Westerwald. – 214 S. + Anhang. Mainz, Oppenheim.
AW, EMS, NR, WW [0/0/0/6/12]
192. MINISTERIUM FÜR UMWELT RHEINLAND-PFALZ & LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEWERBEAUF SICHT RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.) (1994): Planung Vernetzter Biotopsysteme. Bereich Landkreis Bitburg-Prüm. – 303 S. + Anhang. Mainz, Oppenheim.
AW, BIT, DAU [0/0/0/4/9]
193. NICKLAS-GÖRGEN, B. (1997): Vergleich der genetischen Variabilität und Differenzierung von Populationen der beiden Heuschreckenarten *Oedipoda caerulescens* und *Oe. germanica* (Orthoptera, Acrididae) in unterschiedlichen Kulturlandschaften. – Dissertation zur Erlangung des Grades „Doktor der Naturwissenschaften“ am Fachbereich Biologie der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz: 161 S., Mainz.
EMS, KH, MZ, NR, SIM [0/0/0/0/2]
194. NIEHUIS, M. (1978): Über seltene Tiere der Wärmegebiete im Nahetal. – Bad Kreuznacher Heimatblätter 7/1978: 26-27. Bad Kreuznach.
KH [0/1/0/1/0]
195. NIEHUIS, M. (1978): Über seltene Tiere der Wärmegebiete im Nahetal. – Bad Kreuznacher Heimatblätter 8/1978: 30-31. Bad Kreuznach.
KH [0/0/0/1/2]
196. NIEHUIS, M. (1978): Einige Anmerkungen zur Schutzwürdigkeit der Xerothermhänge bei Oberhausen (Nahe). – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz 1: 76-98. Landau.
KH [0/0/0/2/2]
197. NIEHUIS, M. (1979): Naturschutzprojekte der GNOR in der Südpfalz - eine Rückschau. – Berichte aus den Arbeitskreisen der GNOR 1: 102-113. Ilbesheim.
GER [0/0/0/0/2]
198. NIEHUIS, M. (1979): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 2.11 (Saltatoria: Ephemeroptera) - *Ephippiger e. vitium* (FIEB.) - Nachweis in der Region Westpfalz. – Pfälzer Heimat 30 (2): 42. Speyer.
KIB, KUS [0/0/0/1/0]
199. NIEHUIS, M. (1979): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 3.17 (Saltatoria: Acrididae) - *Chorthippus vagans* (EVERSMANN) - Erstnachweis für die Westpfalz. – Pfälzer Heimat 30 (3): 87. Speyer.
KH, KUS, MZ [0/0/0/0/1]
200. NIEHUIS, M. (1979): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 3. 18 (Saltatoria: Acrididae) - *Chorthippus albomarginatus* (DE GEER) - Neu für die Pfalz. – Pfälzer Heimat 30 (3): 88. Speyer.
GER [0/0/0/0/2]

201. NIEHUIS, M. (1982): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 12 (Saltatoria: Conocephalidae). - *Conocephalus dorsalis* (LATR.) - Neu für die Vorderpfalz. - Pfälzer Heimat **33** (2/3): 125. Speyer.
NW [0/0/0/4/5]
202. NIEHUIS, M. (1982): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 12 (Saltatoria: Acrididae) - *Chorthippus apricarius* (L.) - Bestätigung für die Pfalz bzw. Randzonen. - Pfälzer Heimat **33** (2/3): 126. Speyer.
KH [0/0/0/0/1]
203. NIEHUIS, M. (1982): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 14 (Saltatoria: Acrididae) - *Oedipoda germanica* (LATR.) - Fund in der Westpfalz. - Pfälzer Heimat **33** (4): 172. Speyer.
KH [0/0/0/0/2]
204. NIEHUIS, M. (1986): Heuschrecken im Landkreis Kreuznach. - Bad Kreuznacher Heimatblätter **2/1986**: 1-2. Bad Kreuznach.
KH [0/0/0/11/1]
205. NIEHUIS, M. (1987): Tierleben an der Landesgrenze. - Heimat-Jahrbuch 1988 des Landkreises Südliche Weinstraße **10**: 32-40. Otterbach, Kaiserslautern
SÜW [0/0/0/2/5]
206. NIEHUIS, M. (1988): Zur Tierwelt der Albersweiler Steinbrüche und ihrer näheren Umgebung. - Heimat-Jahrbuch 1989 des Landkreises Südliche Weinstraße **11**: 78-84. Otterbach, Kaiserslautern.
SÜW [0/0/1/2/2]
207. NIEHUIS, M. (1989): Gefährdete Heuschrecken im Gebiet der Verbandsgemeinde Bad Kreuznach. - Naheland-Kalender, Jahrbuch des Kreises Bad Kreuznach **1989**: 99-103. Bad Kreuznach.
KH [0/0/0/2/1]
208. NIEHUIS, M. (1989): Faunistische Streifzüge bei Gleiszellen-Gleishorbach. - Heimat-Jahrbuch 1990 des Landkreises Südliche Weinstraße **12**: 51-54. Otterbach, Kaiserslautern.
SÜW [0/0/0/0/1]
209. NIEHUIS, M. (1991): Eine Heuschrecken-Exkursion in der Südpfalz. - Heimat-Jahrbuch 1992 des Landkreises Südliche Weinstraße **14**: 131-138. Otterbach, Kaiserslautern.
SÜW [0/0/0/14/16]
210. NIEHUIS, M. (1991): Ergebnisse aus drei Artenschutzprojekten „Heuschrecken“ (Orthoptera: Saltatoria). - Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (2): 335-551. Landau.
AW, AZ, COC, DAU, D+W, EMS, KH, KIB, KO, KUS, MYK, MZ, NR, NW, PS, SIM, SÜW, TR, WIL, WO [0/0/1/8/10]

211. NIEHUIS, M. (1995): Eine Heuschrecke als Verkehrsteilnehmer. – Heimat-Jahrbuch 1996 des Landkreises Südliche Weinstraße **18**: 71-72. Otterbach, Kaiserslautern.
SÜW [0/0/0/2/0]
212. NIEHUIS, M. (1995): Weitere Nachweise von Röhrenspinne (*Eresus niger*), Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) und Blutaderzikade (*Tibicina haematodes*) in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (1): 33-41. Landau.
GER, KH, TR, WIL [0/1/0/0/0]
213. NIEHUIS, M. (1997): Gottesanbeterin - *Mantis religiosa* (L.) - im Landstuhler Bruch (Insecta: Mantodea). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (3): 879-881. Landau.
GER [0/1/0/0/0]
214. NIEHUIS, M. (2001): Die Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) in der Südpfalz. – Heimat-Jahrbuch 2001 Landkreis Südliche Weinstraße **24**: 133-137. Otterbach, Kaiserslautern.
DÜW, EMS, GER, KL, LU, PS, TR, WIL [0/1/0/0/0]
215. NIEHUIS, M. & O. NIEHUIS (1995): Freilandfunde der Südlichen Eichen-schrecke - *Meconema meridionale* (COSTA, 1860) - in Rheinland-Pfalz (Insecta: Saltatoria). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (4): 1080-1083. Landau.
GER [0/0/0/1/0]
216. NIEHUIS, M. & O. NIEHUIS (1997): Einige bemerkenswerte Insektenfunde in der Sammlung G. REICHLING (Hymenoptera; Odonata; Saltatoria; Coleoptera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (3): 853-861. Landau.
GER [0/0/0/2/0]
217. NIEHUIS, M. & T. SCHULTE (1993): Zum Vorkommen der Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) 1993 im Bienwald. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (1): 194-199. Landau
GER, KL, WIL [0/1/0/3/3]
218. NIEHUIS, M. & J. ZÜRKER (1996): Dreiwöchige Verweildauer einer Ägyptischen Knarrschrecke - *Anacridium aegyptium* (L., 1764) - in der Pfalz (Insecta: Saltatoria). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (2): 539-542. Landau.
GER [0/0/0/0/3]
219. NOWAK, E. (1989): Verzeichnis der in der Bundesrepublik Deutschland herausgegebenen Roten Listen der gefährdeten Tiere und Pflanzen. (2. Ergänzung). – Schriftenreihe Landschaftspflege und Naturschutz **29**: 307-321. Bonn-Bad Godesberg.
[0/0/0/0/0]
220. OBENTHEUER, A. (1995): Interessanter Fund in den Nord-Vogesen. – POLLI-CHIA-Kurier **11** (2): 60-61. Bad Dürkheim.
DÜW, LU [0/1/0/0/0]

221. PAULI, P A. †(1817): Gemälde von Rheinbaiern (in Textform). – 155 S. [S. 154]. Frankenthal.
DÜW [0/1/0/0/1]
222. PETRY, W. (1934): Besonderheiten der Tierwelt des Nahegebietes. – Sitzungsberichte des naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens **1932/1933**: D 12-15. Bonn.
KH [0/1/0/1/1]
223. PFEIFER, M. A. (1991): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 35: (Saltatoria: Acrididae) - *Chorthippus albomarginatus* (DEG.) 1773 - Erstfund in der Westpfalz. – Pfälzer Heimat **42** (3): 137. Speyer.
KL [0/0/0/0/1]
224. PFEIFER, M. A. (1992): Bemerkenswerte Heuschreckenfunde im Landkreis Kaiserslautern (Insecta: Saltatoria). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (4): 1141-1144. Landau.
KL [0/0/0/4/0]
225. POETHKE, H.-J., GOTTSCHALK, E. & A. SEITZ (1996): Gefährdungsanalyse einer räumlich strukturierten Population der Westlichen Beißschrecke (*Platycleis albopunctata*): Ein Beispiel für den Einsatz des Metapopulationskonzeptes im Artenschutz. – Zeitschrift für Ökologie und Naturschutz **5**: 229-242. Jena.
EMS, MZ, SIM [0/0/0/1/0]
226. PREUSS, G. (1980): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 5. 25) (Saltatoria: Tettigoniidae) - *Tettigonia cantans* (FUSSLY) - Wiedernachweis in der Rheinpfalz und Arealvikarianz mit *Tettigonia viridissima* (L.). – Pfälzer Heimat **31** (1): 8-9. Speyer.
PS, SÜW [0/0/0/2/0]
227. PREUSS, G. (1982): Heuschrecken. In: MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND UMWELT RHEINLAND-PFALZ (Hrsg.): Naturschutz-Handbuch, Band **1**. Geschützte Tiere in Rheinland-Pfalz. – 186-191 u. 335. Mainz.
[0/0/0/1/3]
228. PREUSS, G. (1987): Der Pfälzerwald, Lebensraum für Pflanzen und Tiere. – In: GEIGER, M., PREUSS, G. & K.-H. ROTHENBERGER (Hrsg.): Der Pfälzerwald. Porträt einer Landschaft: 133-164. Verlag Pfälzer Landeskunde. Landau.
[0/0/0/4/3]
229. RAMME, W. (1920): Orthopterologische Beiträge. III. *Ectobia lapponica* L. und ihre Verwandten. Eine kritische Studie. – Archiv für Naturgeschichte, Abt. A **86** (12): 99-125, Taf. 2. Berlin.
SIM [0/0/1/0/0]
230. RAMME, W. (1920): Orthopterologische Beiträge. VII. Einige kleinere Reiseausbeuten verschiedener Sammler aus Bulgarien, Kroatien, Tirol und Deutschland. – Archiv für Naturgeschichte, Abt. A **86** (12): 151-159. Berlin.
SIM [0/0/1/5/10]

231. RAMME, W. (1923): Vorarbeiten zu einer Monographie des Blattidengenus *Ectobius* Steph. – Archiv für Naturgeschichte, Abt. A **89** (7): 97-145. Berlin.
EMS [0/0/2/0/0]
232. RAMME, W. (1951): Die europäischen Arten der Blattidengenera *Ectobius* Steph. und *Ectobia* Uv. – In: RAMME, W.: Zur Systematik, Faunistik und Biologie der Orthopteren von Südost-Europa und Vorderasien. – Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum in Berlin **27**: 1-431 (33-45), Taf. 1-39. Berlin.
EMS [0/0/2/0/0]
233. RAMME, W. (1951): Revision der Gattung *Isophya* Br. v. W. – In: RAMME, W.: Zur Systematik, Faunistik und Biologie der Orthopteren von Südost-Europa und Vorderasien. – Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum in Berlin **27**: 1-431 (136-173), Taf. 1-39. Berlin.
MZ [0/0/0/1/0]
234. RAUDSZUS, D. & SANDREUTHER (1995): Pflege des Kalktrockenrasens auf dem Köppel in der Gemarkung Kallstadt. – POLLICHIA-Kurier **11** (2): 49. Bad Dürkheim.
DÜW [0/0/0/1/0]
235. REHBEIN, J. (1987): Wo Heupferde und Warzenbeißer um die Wette hüpfen. An der Nahe existiert eines der letzten Heuschrecken-Paradiese. – Wochenend-Journal. Beilage der Zeitungsgruppe Rhein-Main-Nahe vom 12./13.9.1987.
KH [0/0/0/3/2]
236. REICHENAU, W. VON (1909): Notiz über das Vorkommen zweier großer Insekten in Süddeutschland. – Deutsche Entomologische Zeitschrift **1909**: 406-408. Berlin.
MZ [0/0/0/1/0]
237. RENKER, C. (1995): Verbreitung der Heuschrecken (Insecta: Saltatoria) im Landkreis Bernkastel-Wittlich. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (4): 935-1025. Landau.
WIL [0/0/0/17/17]
238. RENKER, C. (1997): Faunistischer Jahresbericht 1995/96 für den Regierungsbezirk Koblenz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **22**: 115-168. Landau.
AW, EMS, KH, KO, MYK, MZ, NR, WW [0/0/0/3/7]
239. RENKER, C. & R. ASSHOFF (1995): Nachweis des Weißrandigen Grashüpfers - *Chorthippus albomarginatus* (DE GEER) - im Regierungsbezirk Trier. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **8** (1): 203-205. Landau.
TR [0/0/0/7/10]
240. RHEINISCHER VEREIN FÜR DENKMALPFLEGE UND NATURSCHUTZ (Hrsg.) (1993): Naturschutz im Rheinland. – 444 S., Neusser Druckerei und Verlag GmbH. Neuss. [NSG Koppelstein: S. 300, NSG Scharren am Altenhof bei Bettingen: S. 316, NSG Hönsselberg: S. 322, NSG Mainzer Sand: S. 339]
BIT, DAU, EMS, MZ [0/0/0/0/6]

241. RÖBER, H. (1949): Insekten als Indikatoren des Mikroklimas. – Naturwissenschaftliche Rundschau **2**: 496-499. Stuttgart.
COC, EMS, KH, MYK, MZ [0/0/0/2/0]
242. RÖBER, H. (1951): Die Dermapteren und Orthopteren Westfalens in ökologischer Betrachtung. – Abhandlungen aus dem Landesmuseum für Naturkunde zu Münster in Westfalen **14** (1): 3-60. Münster.
[Angaben aus Boppard unter *Leptophyes punctatissima* und *Tettigonia viridissima*]
SIM [0/0/0/5/2]
243. ROESLER, R.-U. (1982): Beschreibende Ökologie, Gefährdung und Erhaltung des Bienwaldes. – In: ROESLER, R.-U. (Hrsg.): Das Landschaftsschutzgebiet Bienwald in der Südpfalz. – POLLICHA-Buch **3**: 8-80. Bad Dürkheim.
GER, SÜW [0/0/0/5/5]
244. ROI, O. LE (1912): Ueber *Chondrula quadridens* (MÜLL.) in der Rheinprovinz. – Nachrichtenblatt der Deutschen Malakozologischen Gesellschaft **44**: 11-13. Frankfurt a. M.
KH [0/0/0/2/0]
245. ROI, O. LE & A. REICHENSBERGER (1913): Die Tierwelt der Eifel in ihren Beziehungen zur Vergangenheit und Gegenwart. – In: HERRMANN, A. (Hrsg.): Eifel-festschrift zur 25jährigen Jubelfeier des Eifelvereins. 186-212. Bonn.
AW, COC, DAU, MYK [0/0/0/4/2]
246. RUDY, H. (1925): Die Wanderheuschrecke, *Locusta migratoria* L. phasa *migratoria* L. et phasa *danica* L. Beiträge zu einer Monographie. – Badische Blätter für Schädlingsbekämpfung. Beiheft zu: Mitteilungen der Badischen Entomologischen Vereinigung, Freiburg i. Br. (Sonderbeilage): **4-34**, Taf. 1-3. Freiburg i. Br.
MZ [0/0/0/0/1]
247. SANDER, U. (1992): Fund eines Weinhähnchens, *Oecanthus pellucens* (SCOPOLI 1763) (Insecta, Saltatoria), bei Bonn (Nordrhein-Westfalen). – *Articulata* **7**: 51-54. Erlangen.
AW, NR [0/0/0/1/0]
248. SANDER, U. (1995): Neue Erkenntnisse über Verbreitung und Bestandssituation des Weinhähnchens *Oecanthus pellucens* (SCOPOLI, 1763) (Gryllidae, Oecanthinae) im nördlichen Rheinland-Pfalz und in Nordrhein-Westfalen. – *Articulata* **10** (1): 73-88. Erlangen.
AW, MYK, NR [0/0/0/1/0]
249. SANDER, U. (1999): Wein, Weib und Gesang: Das wundersame Leben der Blü-
tengrille. – Rheinkiesel - Magazin für Rhein und Siebengebirge **3** (8): 14-15.
Rheinbreitbach.
AW, MYK, NR [0/0/0/1/0]
250. SCHEIKER, A. (2001): Erlebnis im Steinbruch Schneeweiderhof. – POLLICHA-Kurier **17** (2): 58-59. Bad Dürkheim.
KUS [0/0/0/1/0]

251. SCHIEMENZ, H. (1994): Saltatoria - Heuschrecken. – In: HANNEMANN, H.-J., KLAUSNITZER, B. & K. SENGLAUB (Hrsg.): Exkursionsfauna von Deutschland **2** (1): 504 S., Gustav Fischer. Jena, Stuttgart.
COC, EMS, KH, MYK, MZ [0/0/0/1/0]
252. SCHLINDWEIN, T. (1992): Vergleichende Untersuchungen zur Geradflüglerfauna (Orthoptera) von Streuobstwiesen im Nordpfälzer Bergland. – Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz **15**: 121-187. Oppenheim.
KH, KIB [0/0/0/9/7]
253. SCHMELLER, D., VEITH, M. & A. SEITZ (1996): Genflußschätzungen und deren Aussagekraft, dargestellt am Beispiel der Westlichen Beißschrecke *Platycleis albopunctata* (GOEZE, 1778). – *Articulata* **11** (1): 1-10. Erlangen.
EMS, NR, SIM [0/0/0/1/0]
254. SCHMELLER, D., VEITH, M. & A. SEITZ (1996): Eine hierarchische Analyse der genetischen Populationsstruktur der Heuschreckenart *Platycleis albopunctata* (GOEZE, 1778). – Verhandlungen der Deutschen Zoologischen Gesellschaft **89** (1): 258. Stuttgart.
[Mittelrheintal] [0/0/0/1/0]
255. SCHMIDT, G. H. (1990): Verbreitung von *Leptophyes*-Arten (Saltatoroptera: Tettigoniidae) in Mittel- und Nordwesteuropa. – Braunschweiger naturkundliche Schriften **3** (3): 841-852. Braunschweig.
[0/0/0/1/0]
256. SCHMITZ, J., PINGER, E., BOSSELMANN, J., EMMERICH, F.-J. & J. R. MAS (1996): Floristische und faunistische Bestandsaufnahmen einer Weinbergfläche bei Valwig, Ldkr. Cochem-Zell. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Jahresbericht 1995, **6**: 129-137.
COC [0/0/0/6/7]
257. SCHNEIDER, W. (1983): Verschollene bzw. gefährdete Tierarten im mittleren und unteren Nahegebiet. – In: BLAUFUSS, A., HEISE, C., SCHNEIDER, W. & B. SCHREIBER: Stand und Aufgaben des Naturschutzes im Landkreis Bad Kreuznach. – Heimatkundliche Schriftenreihe des Landkreises Bad Kreuznach **16**: 94-110. Bad Kreuznach.
KH [0/1/0/4/3]
258. SCHÖNWÄLDER, H. (1960): Quellenstudien über Heuschreckeneinfälle in Mitteleuropa. – Zeitschrift für angewandte Entomologie **46** (4): 401-419. Berlin.
[Trier] [0/0/0/0/1]
259. SCHORR, K. (1998): Südliche Eichenschrecke im nordwestlichen Pfälzerwald. – POLLICHIA-Kurier **14** (4): 167-168. Bad Dürkheim.
GER, KL, MZ, NW [0/0/0/2/0]
260. SCHULTE, T. (1990): Die Südliche Eichenschrecke *Meconema meridionale* (COSTA) (Saltatoria: Ensifera: Meconematidae) neu in Rheinland-Pfalz. – Fauna

- und Flora in Rheinland-Pfalz **5** (4): 1070-1072. Landau.
GER [0/0/0/1/0]
261. SCHULTE, T. (1992): Über das Vorkommen thermophiler Geradflügler (Insecta: Orthoptera) im trockenheißen Sommer 1991 und deren Bestandssituation 1992. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **6** (4): 1145-1152. Landau.
GER [1/0/0/3/1]
262. SCHULTE, T. (1995): Auswirkungen des Dimilineinsatzes gegen den Schwammspinner (*Lymantria dispar* L.) im Bienwald 1994 auf Heuschrecken (Saltatoria) und Wanzen (Heteroptera). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (4): 1059-1075. Landau.
GER [0/0/0/7/9]
263. SCHUMACHER, R. (1973): Morphologische Untersuchungen der tibialen Tympanalorgane von neun einheimischen Laubheuschrecken-Arten (Orthoptera, Tettigoniodea). – Zeitschrift für Morphologie der Tiere **75**: 267-282. Berlin.
AW, MZ, NR [0/0/0/8/0]
264. SCHUMACHER, R. (1980): Die einheimischen Laubheuschrecken – Biologie und Feldführer. – Bericht der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover **123**: 193-219. Hannover.
COC, KH, MYK, MZ [0/0/0/1/0]
265. SCHUMACHER, R. (1982): Nachtrag zu: Die einheimischen Laubheuschrecken - Biologie und Feldführer - (Ber. naturhist. Ges. Hannover **123**, 193-219, 1980). – Bericht der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover **125**: 221-227. Hannover.
NR [0/0/0/1/0]
266. SCHUMACHER, R. & B. HOUTERMANS (1975): Vergleich des primären Rezeptorbereiches der tympanalen und atympanalen tibialen Skolopalorgane von 14 mitteleuropäischen Laubheuschrecken-Arten (Orthoptera: Tettigoniodea). – Entomologica Germanica **1** (2): 97-104. Stuttgart.
MZ, NR [0/0/0/7/0]
267. SCHUSTER, L. (1905): *Ephippigera vitium* Fieb. – Zoologischer Garten **46**: 81-85. Frankfurt a. M.
MZ [0/0/0/1/0]
268. SCHUSTER, L. (1906): *Ephippigera vitium*. – Entomologisches Jahrbuch **15**: 146-147. Leipzig.
MZ [0/0/0/1/0]
269. SCHUSTER, W. (1902): Eingebürgerte Fremdlinge im Mainzer Becken. – Zoologischer Garten **43**: 380-389. Frankfurt a. M.
MZ [0/0/0/1/0]
270. SCHUSTER, W. (1906a): *Ephippigera ephippigera moguntiaca* Schust. – Jahrbücher des nassauischen Vereins für Naturkunde **59**: 155-156. Wiesbaden.
MZ [0/0/0/1/0]

271. SCHUSTER, W. (1906): *Ephippigera vitium* Fieb. – In: SCHUSTER, W.: Neue interessante Tatsachen aus dem Leben der deutschen Tiere. Biologische Mitteilungen über die heimische Tierwelt, insbesondere über die Säugetier-, Vogel- und Insektenfauna der Rhein- und Maingebiete sowie Hessens: 7-12. Frankfurt a. M.
MZ [0/0/0/1/0]
272. SCHUSTER, W. (1907): Eine neu eingewanderte Schrecke am Rhein (im Mainzer Becken). – Entomologisches Wochenblatt (Insektenbörse) **24**: 182-183. Stuttgart.
MZ [0/0/0/1/0]
273. SCHUSTER, W. (1909): Zur Biologie und Verbreitung der bläulichen und der Klapperheuschrecke. – Entomologische Rundschau **26**: 70-71. Stuttgart.
KH, MZ [0/0/0/0/2]
274. SCHUSTER, W. (1909): Entomologische Anzeichen einer wiederkehrenden „Tertiärzeit“ oder Einwanderung und starke Vermehrung südlicher Insekten bei uns als Folge einer Klimaänderung, d. h. einer wärmeren Zeitepoche. – Societas Entomologica **23** (22): 169-172. Stuttgart.
MZ [0/0/0/1/0]
275. SCHUSTER, W. (1917): Außerordentliche Häufigkeit des Sattelträgers *Ephippigera vitium moguntiacae*. – Zeitschrift für wissenschaftliche Insektenbiologie **13**: 317. Husum.
MZ [0/0/0/1/0]
276. SCHUSTER, W. (1920): Entomologische Anzeichen einer wiederkehrenden tertiärzeitähnlichen Tierlebensperiode. – Entomologische Zeitschrift **34** (16): 62-63. Frankfurt a. M.
[0/0/0/1/0]
277. SCHUSTER, W. (1921): Entomologische Anzeichen einer wiederkehrenden tertiärzeitähnlichen Tierlebensperiode. – Entomologische Zeitschrift **34** (26): 106-107. Frankfurt a. M.
[0/0/0/1/0]
278. SCHUSTER, W. (1930): Das Schicksal der Mainzer Sand-Flora. Welches sind die seltenen, mit Untergang bedrohten Vertreter der Flora und Fauna des Mainzer Sandes? – Mainzer Volkszeitung, Nr. **293** (19.12.1930). Mainz.
MZ [0/0/0/1/0]
279. SCHWENKE, W. (1972): Ordnung Orthoptera, Geradflügler. – In: SCHWENKE, W. (Hrsg.): Die Forstschädlinge Europas, Bd. **1**: 91-104. – Paul Parey Verlag. Hamburg, Berlin.
TR [0/0/0/1/1]
280. SIMON, L. (1987): Faunistisch bemerkenswerte Neufunde bei Heuschrecken (Saltatoria) der Gattungen *Tetrix* Latr. und *Oecanthus* Serv. im südlichen Rheinland-

- Pfalz. – Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz **4** (4): 897-900. Landau.
GER, KH, LU, NW, SÜW [0/0/0/1/2]
281. SIMON, L. (1988): Faunistik und Gefährdung ausgewählter Geradflügler (Orthoptera) im südlichen Rheinland-Pfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **26**: 23-73. Mainz.
AZ, DÜW, KIB, KL, KUS, LU, MZ, NW, PS, SP, SÜW, TR, WO [1/0/2/18/29]
282. SIMON, L., FROEHLICH, C., LANG, W., NIEHUIS, M. & M. WEITZEL (1991): Rote Liste der bestandsgefährdeten Geradflügler (Orthoptera) in Rheinland-Pfalz. – 24 S., Mainz.
[4/1/7/22/35]
283. SIMON, H. & L. SIMON (1994): Floristisch-faunistische Untersuchungen am Rheinhauptdamm zwischen Mainz und Ingelheim und Vorschläge zu seiner Pflege. IV. Die Geradflüglerfauna (Orthoptera) des Rheindammes zwischen Mainz und Ingelheim. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz **7** (2): 377-393. Landau.
MZ [2/0/1/12/9]
284. SPRATER, W. (1898): Pflanzen- und tierphänologische Beobachtungen aus der nächsten Umgebung von Neustadt a. Hdt. 1893, 1894, 1895, 1897 und 1898. – Mitteilungen der Pollichia **56** (12): 88-92. Bad Dürkheim.
NW [0/0/0/2/0]
285. STÄNDIGE ARBEITSGRUPPE DER BIOSPHÄRENRESERVATE IN DEUTSCHLAND (Hrsg.) (1995): Biosphärenreservate in Deutschland. Leitlinien für Schutz, Pflege und Entwicklung. – 377 S. [S. 283], Springer. Berlin, Heidelberg, New York.
[0/0/0/1/3]
286. STEENIS, J. VAN (1995): De zuidelijke Boomsprinkhaan: al bekend uit Maastricht. – Natuurhistorisch Maandblad **84** (9): 225-226. Maastricht.
[0/0/0/1/0]
287. STEIGNER, W. (2000): Naturkundliche Wanderung im LSG Höcherberg-Westrich. – POLLICHIA-Kurier **16** (1): 26-27. Bad Dürkheim.
KUS [0/0/0/3/1]
288. STEIGNER, W. (2000): Heuschrecken und Eidechsen am Schneeweiderhof. – POLLICHIA-Kurier **16** (1): 27-28. Bad Dürkheim.
KUS [0/0/0/3/4]
289. STEINHOFF, G. (1982): Ökologische Freilanduntersuchungen an Geradflüglern (Orthopteroidea) des Bausenberges in der Eifel. – Decheniana, Beiheft **27**: 100-173. Bonn.
AW [3/0/2/11/12]
290. STEININGER, H. (1996): Heuschrecken. – In: KREISVERWALTUNG BITBURG-PRÜM (Hrsg.): Mittleres Ourtal zwischen Dreiländereck und Rellesmühle: 80-81. Bitburg.
BIT [0/0/0/3/4]

291. SUFFRIAN, E. (1843) Aphoristische Mittheilungen über die Umgebung von Bad Ems in entomologischer Beziehung. – Stettiner Entomologische Zeitung **4** (10): 283-292. Stettin.
EMS [1/0/0/3/3]
292. TARA, K. & U. PETERS (1987): Ungewöhnlicher Fund eines Mantiden-Geleges bei Landscheid. – *Dendrocopos* **14**: 165-167. Konz.
WIL [0/1/1/2/3]
293. THIELE, R. (2001): Heuschrecken und Fangschrecken. – In: MERZ, T. & A. BITZ: Pflanzen- und Tierwelt. In: Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz (Hrsg.): Das Rheintal von Bingen und Rudesheim bis Koblenz. Eine europäische Kulturlandschaft, Bd. **2**: 925-928. Philipp von Zabern. Mainz.
EMS, SIM [0/1/0/7/14]
294. UNZICKER, K. (1893): Phänologische Beobachtungen über Tiere bei Hassloch. – *Mitteilungen der Pollichia* **1893**: 234-244. Bad Dürkheim.
DÜW, NW [0/0/0/1/1]
295. VALERIUS, K. (1995): Aktuelle Funde der Maulwurfgrille (*Gryllotalpa gryllotalpa* (L. 1758)) im Landkreis Bernkastel-Wittlich. – *Dendrocopos* **22**: 193. Trier.
WIL [0/0/0/1/0]
296. VALERIUS, K. & M. LIESER (1984): Heuschreckenfund im Raum Wittlich 1982 und 1983. – *Dendrocopos* **11**: 104-106. Trier.
WIL [0/0/0/9/10]
297. VEITH, M., JOHANNESSEN, J., NICKLAS-GÖRGEN, B., SCHMELLER, D., SCHWING, U. & A. SEITZ (1996): Genetics of insect populations in fragmented landscapes - a comparison of species and habitats. – In: SETTELE, J., MARGULES, C., POSCHLOD, P. & K. HENLE (Hrsg.): Species Survival in fragmented landscapes. – *The GeoJournal Library* **35**: 344-355.
EMS, SIM [0/0/0/1/2]
298. VOGLER, W. (1972): Ein Fund der Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*) in Frankfurt am Main. – *Entomologische Zeitschrift* **82**: 254-255. Frankfurt a. M.
LU [0/1/0/0/0]
299. WALTER, K. (1980): Faunistisch-ökologische Mitteilungen 5. 24) (Saltatoria: Conocephalidae) - *Conocephalus dorsalis* (Latr.) - Neu für die Rheinpfalz. – *Pfälzer Heimat* **31** (1): 8. Speyer.
KL [0/0/0/2/0]
300. WEBER, D. (1988): Die Höhlenfauna und -flora des Höhlenkatakombengebietes Rheinland-Pfalz/Saarland. – *Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde* **22**: 157 S., München.
[6614/003 Heidenloch] [1/0/0/1/0]

301. WEBER, D. (1989): Die Höhlenfauna und -flora des Höhlenkatastergebietes Rheinland-Pfalz/Saarland, 2. Teil. – Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde **23**: 250 S., München.
[6614/003 Heidenloch] [2/0/0/1/0]
302. WEBER, D. (2001): Die Höhlenfauna und -flora des Höhlenkatastergebietes Rheinland-Pfalz/Saarland. 4. Teil. – Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde **33**: 1.088 S. [496]. München.
[2/0/0/2/0]
303. WEBER, T. (1996): Zur Heuschreckenfauna (Saltatoria: Ensifera, Caelifera) des NSG „Mäuerchenberg, Hierenberg und Pinnert“ bei Gönnersdorf (Kr. Daun). Beiträge zur Insektenfauna der Eifeldörfer XVI. – *Dendrocopos* **23**: 140-152. Bitburg.
DAU [0/0/0/8/8]
304. WEIDNER, H. (1949): Die Geradflügler (Orthopteroidea und Blattoidea) des unteren Maintales mit einem Anhang: Orthopterenfunde aus dem Frankenwald, Fichtelgebirge und dem dazwischen liegenden Bayerischen Vogtland. – Mitteilungen der Münchener Entomologischen Gesellschaft **31** (2): 371-459. München.
EMS, KH, MZ [3/0/5/16/25]
305. WEIDNER, H. (1953): Die Wanderheuschrecken. – Die Neue Behm-Bücherei **96**: 48 S., Akademische Verlagsgesellschaft Geest & Portig K.-G., Leipzig.
[0/0/0/0/1]
306. WEIDNER, H. (1957): Zwei Fremdlinge im Faunengebiet. – Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg **55**: 89-91. Aschaffenburg.
MZ [0/0/0/0/1]
307. WEITZ, W. & E. MANZ (1991): Das Obere Nahebergland. – Rheinische Landschaften **38**: 31 S., Köln.
BIR [0/0/0/1/1]
308. WEITZEL, M. (1984): Zur Geradflüglerfauna des Trierer Landes. – *Dendrocopos* **11**: 96-103. Konz.
BIT, DAU, TR, WIL [4/0/7/18/19]
309. WEITZEL, M. (1986): Zur aktuellen Verbreitung der Kurzfühlerschrecken (Insecta, Caelifera) in Hunsrück, Saargau, Eifel, Westerwald und Bergischem Land. – *Dendrocopos* **13**: 88-103. Konz.
BIT, COC, DAU, EMS, KH, MYK, MZ, TR, WIL, WW [0/0/0/0/30]
310. WEITZEL, M. (1992): Zur Geradflüglerfauna des Koppelsteingebietes am Mittelrhein. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **8**: 155-176. Landau.
EMS [3/0/3/12/17]
311. WEITZEL, M. (1996): Zur Verbreitung des Weinhähnchens im Moselgebiet in den Jahren 1992-1995 (Insecta, Oecanthidae). – *Dendrocopos* **23**: 137-139. Bitburg.
BIT, COC, DAU, EMS, KO, MYK, TR, WIL [0/0/0/1/0]

312. WEITZEL, M. & G. STEINHOFF (1981): Geradflüglerfunde im Eifel-Mosel-Raum. – Aus der Tierwelt des Trierer Raumes **7**: 1-11. Trier.
AW, BIT, COC, DAU, KO, MYK, TR, WIL [3/0/5/14/17]
313. WENZ, I. (1997): Schutzwürdigkeit der Naheau im Bereich „Mittelwörth-Woog“. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft **22**: 209-226. Landau.
KH [0/0/0/5/6]
314. WOLF, K. (1987): Die Heuschreckenfauna (Orthoptera, Saltatoria) in ausgewählten Feucht- und Naßwiesenbrachen im südlichen Pfälzerwald. – POLLICHA-Buch **12**: 221-239. Bad Dürkheim.
PS [0/0/0/7/10]
315. ZACHAY, W. (1993): Beitrag zur Heuschreckenfauna der Region Trier-Saarburg: das Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*). – Dendrocopos **20**: 117-118. Konz.
TR [0/0/0/1/0]
316. ZACHER, F. (1917): Die Geradflügler Deutschlands und ihre Verbreitung. Systematisches und synoptisches Verzeichnis der im Gebiet des Deutschen Reiches bisher aufgefundenen Orthopteren-Arten (Dermaptera, Oothecaria, Saltatoria). – 287 S., Gustav Fischer. Jena.
AW, COC, DAU, DÜW, EMS, KH, KO, MZ, TR, WIL [4/0/3/17/19]
317. ZACHER, F. (1957): Ergänzungen zur Orthopteren-Fauna Süddeutschlands III. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft **16** (1): 7. Berlin.
WIL [0/0/0/2/6]
318. ZEBE, V. (1954): Über das Vorkommen einiger bemerkenswerter Insekten im Mittelrheingebiet: *Oecanthus pellucens* Scop. (Orthopt.), *Cicadetta montana* Scop. (Hemipt. Homopt.), *Stephanitis piri* F. (Hemipt. Heteropt.). – Entomologische Zeitschrift **64** (22): 257-259. Stuttgart.
EMS, MZ [0/0/0/1/0]
319. ZEHM, A. (2000): Verschleppung und Entwicklung von *Calliptamus italicus* in einem Hinterhof der Mainzer Innenstadt. – Articulata **15** (2): 257-258. Erlangen.
MZ [0/0/0/0/1]
320. ZEUNER, F. (1929): Der Einfluß der postglazialen Klimaschwankungen auf die Verbreitung von *Ephippigera vitium* Serv. (Orth. Tettig.). – Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum in Berlin **15**: 87-106. Berlin.
COC, DÜW, EMS, KH, KO, MZ, NW [0/0/0/1/0]
321. ZEUNER, F. (1931): Ein Massenflug von *Calliptamus italicus* L. (Orth. Acrid.). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft **2**: 26-27. Berlin.
MZ [0/0/0/0/1]
322. ZEUNER, F. (1931): Beiträge zur deutschen Orthopterenfauna. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft **2** (5): 75-78. Berlin.
MZ [0/0/0/0/1]

„Graue Literatur“ (Qualifizierungsarbeiten, Gutachen, Internetseiten)

323. ALHEIT, S. (1974): Ökologisch-faunistische Erhebung über die Laubheuschrecken der Umgebung von Koblenz (Insecta: Orthoptera: Ensifera). – Unveröff. Schriftl. Hausarbeit Zulassung Lehramt an Realschulen, Mainz.
KO [?]
324. ASSHOFF, R. (1988): Untersuchungen zur herbstlichen Entwicklung einer Heuschreckengesellschaft. – Unveröff. Schüler-experimentieren-Arbeit: 11 S. + Anhang. Trier.
TR [0/0/0/1/3]
325. ASSHOFF, R. (1989): Untersuchungen an Heuschreckengesellschaften im Kern- und im Randbereich von Trier. – Unveröff. Schüler-experimentieren-Arbeit: 7 S. + Anhang. Trier.
TR [0/0/0/10/11]
326. ASSHOFF, R. (1992): Biologisches Portrait der Schwertschrecke. – Unveröff. Facharbeit am Auguste-Viktoria Gymnasium: 16 S., Trier.
TR [0/0/0/4/1]
327. ASSHOFF, R. (1994): Biologische Freilanduntersuchungen an den beiden heimischen Schwertschreckenarten. – Unveröff. Jugend-forscht-Arbeit: 20 S. + Anhang. Trier.
TR [0/0/0/2/0]
328. BECKER, G. (2000): Populationsentwicklung zweier xerophiler Heuschreckenarten im Mittelrheintal. – Unveröff. Diplomarbeit an der Universität Mainz. Mainz.
SIM [?]
329. BJÖRNSSEN BERATENDE INGENIEURE (1993): Nimsverlegung im Bereich der Nimstalbrücke. Landschaftspflegerische Begleitplanung. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Straßenneubauamtes Trier: 58 S. + 10 S. Anhang. Koblenz.
BIT [0/0/0/0/1]
330. BÖKER, T. (1987): Zur Ökologie der Smaragdeidechse, *Lacerta viridis* (LAURENTI, 1768) (Sauria: Lacertidae). – Unveröff. Diplomarbeit FB Biologie Univ. Hamburg: 94 S., Hamburg.
EMS [0/0/0/10/7]
331. BRAUN, R. (1989): Etho-ökologische Freilanduntersuchungen an der Westlichen Steppensattelschrecke (*Ephippiger ephippiger vitium* SERV.) in der Nordpfalz. Grundlagenermittlung zum Arten- und Biotopschutz. – Unveröff. Diplomarbeit am Fachbereich Biologie der Universität Kaiserslautern. Kaiserslautern.
KIB [?]
332. BUSCH, E. (1978): Die Laubheuschrecken von Rheinland-Pfalz (Insekta: Saltatoria: Ensifera). – Unveröff. Schriftliche Hausarbeit zum Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien: 121 S., Mainz.

AK, AW, AZ, BIR, DAU, DÜW, EMS, GER, KH, KIB, KL, KO, KUS, LD, LU,
MYK, MZ, NR, NW, SIM, S·W, TR, WIL, WO, WW, ZW [0/0/0/15/0]

333. ECOTOP, BUREAU D'ÉTUDES ÉCOLOGIQUES ET ENVIRONNEMENTALES (1995): Erfassung der Heuschreckenarten *Barbitistes serricauda*, *Leptophyes punctatissima*, *Meconema thalassinum*, *Nemobius sylvestris* in den Tälern der Untersauer und der Our. – Unveröff. Gutachten. 12 S. + Anhang.
BIT [0/0/0/4/0]
334. EISLÖFFEL, F. (o. J.): Heuschrecken des Untersuchungsgebietes. – In: FEILKE, H. & C. SCHNUG-BÖRGERDING: Pflege- und Entwicklungsplan für das Naturschutzgebiet „Fulder Aue - Ilmen Aue“. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: 540 S., Altenkirchen.
MZ [0/0/0/1/7]
335. EISLÖFFEL, F. (1989): Wissenschaftliche Untersuchung zum Artenschutzprojekt „*Oedipoda germanica*“ des Landes Rheinland-Pfalz. *Oedipoda germanica* im Teilgebiet des Mittelrheintales, linksrheinisch, einschließlich der Nebentäler (ohne Mosel). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 18 S., Rüdesheim.
SIM, AW [0/0/0/0?/1?]
336. EISLÖFFEL, F. (1989): Wissenschaftliche Untersuchung zum Artenschutzprojekt „*Ephippiger e. vitium*“ des Landes Rheinland-Pfalz. *Ephippiger e. vitium* im Teilgebiet des Mittelrheintales, linksrheinisch, einschließlich der Nebentäler (ohne Mosel). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: 18 S., Rüdesheim.
SIM, AW [0/0/0/1?/0?]
337. EISLÖFFEL, F. (1989): Wissenschaftliche Untersuchung zum Artenschutzprojekt „*Oecanthus pellucens*“ des Landes Rheinland-Pfalz. *Oecanthus pellucens* im Teilgebiet des Mittelrheintales, linksrheinisch, einschließlich der Nebentäler (ohne Mosel). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: 31 S., Rüdesheim.
SIM, AW [0/0/0/1?/0?]
338. EISLÖFFEL, F. (1997): Monitoring der Ersatzmaßnahmen „Unten auf der Kuhweide“ zur Lahnbrücke Friedrichsgegen, Rhein-Lahn-Kreis. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Straßenprojektamtes Vallendar. Nassau.
EMS [0/0/0/3/4]
339. FROEHLICH, C. (1989): Schlußbericht zum Artenschutzprojekt Rotflügelige Ödlandschrecke (*Oedipoda germanica*). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: 9 S., Nassau.
[0/0/0/0?/1?]

340. FROEHLICH, C. (1989): Schlußbericht zum Artenschutzprojekt Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger ephippiger*). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: 17 S., Nassau.
[0/0/0/17/0?]
341. FROEHLICH, C. (1989): Schlußbericht zum Artenschutzprojekt Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: 10 S., Nassau.
[0/0/0/10/0?]
342. GOEKE, M. (1977): Untersuchungen an Orthopteren-Populationen ausgewählter Standorte der Nordeifel. – Unveröff. Examensarbeit: 68 S., Aachen.
[?]
343. HABER, D. (1981): Vergleichende Untersuchungen über die Orthopterenfauna ausgewählter Waldstandorte der Nordeifel. – Unveröff. Examensarbeit: 81 S., Aachen.
[?]
344. HOLLWECK, M. (1986): Ökologische Risikoanalyse und landschaftspflegerische Begleitplanung zum geplanten Taschenpolder Hördt. Fauna. – Unveröffentlichtes Gutachten im Auftrag des Wasserwirtschaftsamtes Neustadt an der Weinstraße: 28-36.
GER [?]
345. INGENIEURBÜRO SCHÖNHOFEN (1994): Planfeststellung. Neubau der L150, Umgehung Talling. – Unveröff. Gutachten im Auftrag der Straßenverwaltung Rheinland-Pfalz, Straßenbauamt Trier. 67 S. + 14 S. Anhang. Trier.
WIL [0/0/0/5/5]
346. KETTERING, H. (1961): Heuschrecken als Studienobjekt. – Unveröff. Schriftliche Hausarbeit für das Lehramt an Volksschulen: 57 S., Kaiserslautern.
[?]
347. KINZELBACH, R. (1983): Insekten/Feldheuschrecken. – In: ARNETH, A.G., FRITZ, H.G. & K. WIEDENBACH: Landespflegerische Vorplanung zur Flurbereinigung Scharlachberg-Bingen. – Unveröff. Manuskript: 133 S.
MZ [?]
348. KÖNEN, A. (1999): Habitatpräferenzen und morphologisch-bioakustische Charakterisierung von Langfühlerschrecken (Ensifera) und Kurzfühlerschrecken (Caelifera) in einer rheinland-pfälzischen Kulturlandschaft. – Unveröff. wissenschaftliche Prüfungsarbeit für das Lehramt an Realschulen: 202 S., Koblenz.
MYK [0/0/0/11/11]
349. L.A.U.B. (Gesellschaft für Landschaftsanalyse und Umweltbewertung mbH) (1993): Landespflegerischer Beitrag zum Bebauungsplan nach § 17 Landespflegegesetz Chr. Sebastian-Schmidt-Straße/ Im Machert/ Koblenzer Straße/ Im Mittelgesetz, Stadt Lahnstein. – Unveröff. Gutachten im Auftrag der Stadt Lahnstein. Kaiserslautern.
EMS [0/0/0/6/5]

350. LENZ, L. (1989): Artenschutzprojekt Heuschrecken in Rheinland-Pfalz. Untersuchung zum Vorkommen der Rotflügeligen Ödlandschrecke (*Oedipoda germanica* (LATR.)) an der Mosel und angrenzenden Seitentälern. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 24 S., Cochem.
COC, MYK, WIL, TR [0/0/0/0?/1?]
351. LENZ, L. (1989): Artenschutzprojekt Heuschrecken in Rheinland-Pfalz. Untersuchung zum Vorkommen der Westlichen Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger ephippiger vitium* (FIEB.)) an der Mosel und angrenzenden Seitentälern. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 38 S., Cochem.
COC, MYK, TR [0/0/0/1?/0?]
352. LENZ, L. (1989): Artenschutzprojekt Heuschrecken in Rheinland-Pfalz. Untersuchung zum Vorkommen des Weinhähnchens (*Oecanthus pellucens* (SCOP.)) an der Mosel und angrenzenden Seitentälern. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 6 S., Cochem.
MYK, WIL [0/0/0/1?/0?]
353. MACHMER, H. (1973): Verbreitung und Ökologie der Laubheuschrecken Rheinhessens und angrenzender Gebiete. – Unveröff. Schriftliche Hausarbeit Staatsexamen Lehramt Gymnasien. [?]
354. NIEHUIS, M. (1978): Bemerkungen über die Schutzwürdigkeit natürlicher und naturnaher Gebiete bei Neupotz. – 50-62. In: AKTIONSGEMEINSCHAFT UMWELTSCHUTZ SÜDPFALZ e.V. (Hrsg.), „Strahlende“ Zukunft für Neupotz? 83 S., Gernersheim.
GER [0/0/0/0/1]
355. NIEHUIS, M. (1984): Das Meerwasser als Lebensraum für Libellen und Geradflügler. Untersuchung im Rahmen der Biotop-Kartierung. 2. Stufe: Intensiv-Kartierung. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamtes für Umweltschutz Rheinland-Pfalz. 31 S., Albersweiler. [?]
356. NIEHUIS, M. (1984): Die Weiher am Neuen Loch als Lebensraum für Libellen und Geradflügler. Untersuchung im Rahmen der Biotop-Kartierung. 2. Stufe: Intensiv-Kartierung. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamtes für Umweltschutz Rheinland-Pfalz. 17 S., Albersweiler. [?]
357. NIEHUIS, M. (1984): Die Altrheinaue am Hochwasserdamm als Lebensraum für Libellen und Geradflügler. Untersuchung im Rahmen der Biotop-Kartierung. 2. Stufe: Intensiv-Kartierung. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamtes für Umweltschutz Rheinland-Pfalz. 33 S., Albersweiler. [?]

358. NIEHUIS, M. (1984): Der Gimbsheimer Altrhein als Lebensraum für Libellen und Geradflügler. Untersuchung im Rahmen der Biotop-Kartierung. 2. Stufe: Intensiv-Kartierung. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamtes für Umweltschutz Rheinland-Pfalz. 62 S. + Verbreitungskarten.

AZ

[?]

359. NIEHUIS M. (1984): 12. Saltatoria (Springschrecken): 164-169. – In: BITZ, A.: Aufnahme und Bewertung des biotischen Potentials im Flurbereinigungsgebiet Schwabsburg als Beitrag zum Landespflegerischen Begleitplan. 12. Saltatoria. – Unveröff. Gutachten im Auftrag der Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz. 216 S. + Kartenteil, Mainz.

MZ

[0/0/0/3/3]

360. NIEHUIS, M. (unter Mitarbeit von M. BUCHMANN, F. EISLÖFFEL, C. FROEHLICH, H.-W. HELB (mit A. PFEIFER, R.U. ANDRICK, S. BUTZ, E.M. PISTORIUS), L. LENZ, W. SCHNEIDER & L. SIMON) (1989): Die Rotflügelige Ödlandschrecke (*Oedipoda germanica* (LATREILLE, 1804)) in Rheinland-Pfalz. Artenschutzprojekt. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht. 232 S. (zuzügl. Einzelgutachten der Mitarbeiter), Albersweiler.

[0/0/0/0/?/1?]

361. NIEHUIS, M. (unter Mitarbeit von M. BUCHMANN, F. EISLÖFFEL, C. FROEHLICH, H.-W. HELB (mit A. PFEIFER, R.U. ANDRICK, S. BUTZ, E.M. PISTORIUS), L. LENZ, W. SCHNEIDER & L. SIMON) (1989): Die Westliche Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger ephippiger vitium* (SERVILLE, 1831)) in Rheinland-Pfalz. Artenschutzprojekt. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht. 188 S. (zuzügl. Einzelgutachten der Mitarbeiter), Albersweiler.

[0/0/0/1/?/0?]

362. NIEHUIS, M. (unter Mitarbeit von M. BUCHMANN, F. EISLÖFFEL, C. FROEHLICH, H.-W. HELB (mit A. PFEIFER, R.U. ANDRICK, S. BUTZ, E.M. PISTORIUS), L. LENZ, W. SCHNEIDER & L. SIMON) (1990): Das Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens* (SCOPOLI, 1763)) in Rheinland-Pfalz. Artenschutzprojekt. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht. 193 S. (zuzügl. Einzelgutachten der Mitarbeiter), Albersweiler.

[0/0/0/1/?/0?]

363. OSTERMANN, G., VENZ, S., VOS, J.-R. & T. WEBER (1993): Pflege- und Entwicklungsplan für das geplante Naturschutzgebiet „Hillesheimer Kalkmulde“ mit NSG „Ahbachtal“ und Erweiterung. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht. Oppenheim.

DAU

[?]

364. PFEIFER, M. A. (unter Mitarbeit von U. R. ANDRICK, S. BUTZ & E. M. PI-STORIUS (Arbeitsgruppe H.-W. HELB)) (1989): Abschlußbericht des Artenschutzprojekts „Heuschrecken“. – Unveröff. Gutachten im Auftrage des Landesamts für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht. 54 S., Kaiserslautern.
[0/0/0/2?/1?]
365. PREUSS, G. & M. NIEHUIS (1978): Gutachten zur Ermittlung faunistischer Grundlagen für den Natur- und Biotopschutz im Bereich der Region Westpfalz (Landkreise Donnersbergkreis, Kaiserslautern, Pirmasens und Kusel, kreisfreie Städte Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken, Verbandsgemeinden Dahn und Hauenstein). – Unveröff. Gutachten im Auftrag der Bezirksregierung Rheinland-Pfalz. 699 S., Landau.
KIB, KL, KUS, PS, ZW [?]
366. REILÄNDER, D. (1996): Ökofaunistische Analyse der Heuschreckenzytosen vernetzter Biotopsysteme (Insecta: Saltatoria) dargestellt am Beispiel des NSG Koppelstein bei Lahnstein. – Unveröff. Facharbeit der gymnasialen Oberstufe des Neusprachlichen Gymnasiums Lahnstein. 43 S., Lahnstein.
EMS [0/0/0/6/6]
367. SANDER, U. (1995): Beziehungen zwischen Habitatparametern und Struktur und Größe von Populationen der Heuschreckenarten *Oedipoda caerulescens* (L., 1758) und *Oedipoda germanica* (LATR. 1804) im Mittelrheintal. – Unveröff. Diplomarbeit zur Erlangung des Grades eines Diplombiologen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. 181 S., Bonn.
EMS, SIM [0/0/0/12/11]
368. SANDER, U. (1997): Ökologischer Planungsbeitrag mit floristisch-faunistischer Grunderfassung zum Rahmenbetriebsplan für den Schaumlava-Abbau am Herchenberg/Burgbrohl (Landkreis Ahrweiler). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Büros „Planidee“ - Landschaftsarchitektur, Andernach. 46 S., Bonn.
AW [0/0/0/9/8]
369. SCHLINDWEIN, T. (o. J.): Bruch bei Zinserhütten. Pflege- und Entwicklungsplan. Endbericht zum Werksvertrag. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. Oppenheim.
TR [1/0/1/5/10]
370. SCHLINDWEIN, T. (o. J.): Vergleichende Untersuchungen zur Geradflüglerfauna (Orthoptera) verschiedener Grünlandstandorte in Rheinland-Pfalz. Endbericht zu wissenschaftlichen Begleituntersuchungen zum Biotopsicherungsprogramm „Extensivierung von Dauergrünland“. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 32 S., Oppenheim.
BIR, KL, PS, SÜW, TR, WW [2/0/3/17/17]

371. SCHMELLER, D. (1995): Genetische Untersuchungen der Populationsstruktur der Heuschreckenart *Platycleis albopunctata* (GOEZE 1778) unter Berücksichtigung verschiedener Umweltparameter. – Unveröff. Diplomarbeit am Fachbereich Biologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Mainz.
EMS, MZ, NR, SIM [0/0/0/1/0]
372. SCHNEIDER, W. & M. BUCHMANN (1989a): Artenschutzprojekt „Rotflügelige Ödlandschrecke (*Oedipoda germanica*)“ 1987-1989 im Bereich der Meßtischblätter 6012, 6013, 6112, 6113, 6212, 6213. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 7 S., Bad Kreuznach, Traisen.
KH [0/0/0/0/?/1?]
373. SCHNEIDER, W. & M. BUCHMANN (1989c): Artenschutzprojekt „Steppensattelschrecke (*Ephippiger ephippiger vitium*)“ 1987-1989 im Bereich der Meßtischblätter 6012, 6013, 6112, 6113, 6212, 6213. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 6 S., Bad Kreuznach, Traisen.
AZ, KH, MZ [0/0/0/1/?/0?]
374. SCHNEIDER, W. & M. BUCHMANN (1989b): Artenschutzprojekt „Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*)“ 1987-1989 im Bereich der Meßtischblätter 6012, 6013, 6112, 6113, 6212, 6213. – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 7 S., Bad Kreuznach, Traisen.
AZ, KH, MZ [0/0/0/1/?/0?]
375. SIMON, L. (1989): I. Rotflügelige Ödlandschrecke (*Oedipoda germanica*). – Unveröff. Gutachten im Rahmen des Artenschutzprojektes „Heuschrecken“. 2 S., Ilbesheim.
[0/0/0/0/?/1?]
376. SIMON, L. (1989): II. Westliche Steppensattelschrecke (*Ephippiger eph. vitium*). – Unveröff. Gutachten im Rahmen des Artenschutzprojektes „Heuschrecken“. 12 S., Ilbesheim.
[0/0/0/1/?/0?]
377. SIMON, L. (1989): III. Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*). – Unveröff. Gutachten im Rahmen des Artenschutzprojektes „Heuschrecken“. 10 S., Ilbesheim.
[0/0/0/1/?/0?]
378. THIELE, R. (1997): Wissenschaftliche Begleituntersuchung zum Biotopsicherungsprogramm Weinbergslagen - Teilprojekt Geradflügler (Orthopteroidea). – Unveröff. Gutachten im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz. 66 S., Oppenheim.
KH, MZ [3/0/2/15/20]

379. VALERIUS, K. (1997): Ökologische Untersuchungen an Heuschrecken im Bereich der Waldökostation Remstecken. – Unveröff. Pädagogische Hausarbeit zur zweiten Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien. Koblenz.
KO [?]
380. VALERIUS, K. (1997): Ökologische Untersuchungen an Heuschrecken im Bereich der Waldökostation Remstecken. <http://www.uni-koblenz.de/~odsgroe/val-heu.htm>, 7 S.
KO [0/0/0/0/0]
381. WEBER, T. (1993): Artenlisten und Karten zur tierökologischen Erfassung. Planfeststellung L 158 Mülheim – Monzelfeld. Landespflegerischer Begleitplan. – Unveröff. Gutachten im Auftrag der Straßenverwaltung Rheinland-Pfalz, Straßenbauamt Trier. Trier.
WIL [0/0/0/7/7]

3.2 Artenindex

Der Artenindex ermöglicht eine schnelle und umfassende Recherche aller zu einer Art vorhandenen Literaturstellen, innerhalb von Rheinland-Pfalz, auf Basis der bislang erfassten Literatur (siehe oben). Die Zahlen unter den Arten beziehen sich auf die Nummern der Arbeiten im Literaturverzeichnis.

Darüber hinaus kann der Artenindex auch als Checkliste der für Rheinland-Pfalz angegebenen Arten benutzt werden, wobei die Interpretation der Fundangaben vorerst dem Leser überlassen bleibt, da ansonsten der Rahmen der vorliegenden Arbeit gesprengt würde.

Weiterhin finden sich Angaben zur systematischen Stellung der Arten (nach HARZ & KALTENBACH, CORAY & LEHMANN 1998 und STEINMANN 1989), zu den häufigsten Synonymen und zur Verwendung von Artnamen innerhalb von Rheinland-Pfalz. Durch diese Angaben soll insbesondere die Orientierung in der älteren Literatur erleichtert werden.

Abb. 3-5 geben einen Überblick über die Anzahl der Literaturstellen, bezogen auf die jeweiligen Arten. Dabei fällt auf, dass es insbesondere die Seltenheiten sind, deren Verbreitung durch eine Vielzahl von Literaturstellen oft gut dokumentiert ist. *Ephippiger ephippiger* als stark gefährdete Art der Roten Liste von Rheinland-Pfalz findet sich mit 112 Literaturstellen (Abb. 4) überaus häufig auch in überregionaler Literatur, obgleich die Art in ihrer bundesweiten Verbreitung weitgehend auf Rheinland-Pfalz beschränkt ist. Bei den Kurzfühlerschrecken finden sich die meisten Angaben zu *Oedipoda caerulea* (95 Literaturstellen), dicht gefolgt von *Chorthippus biguttulus* (87 Literaturstellen, Abb. 5).

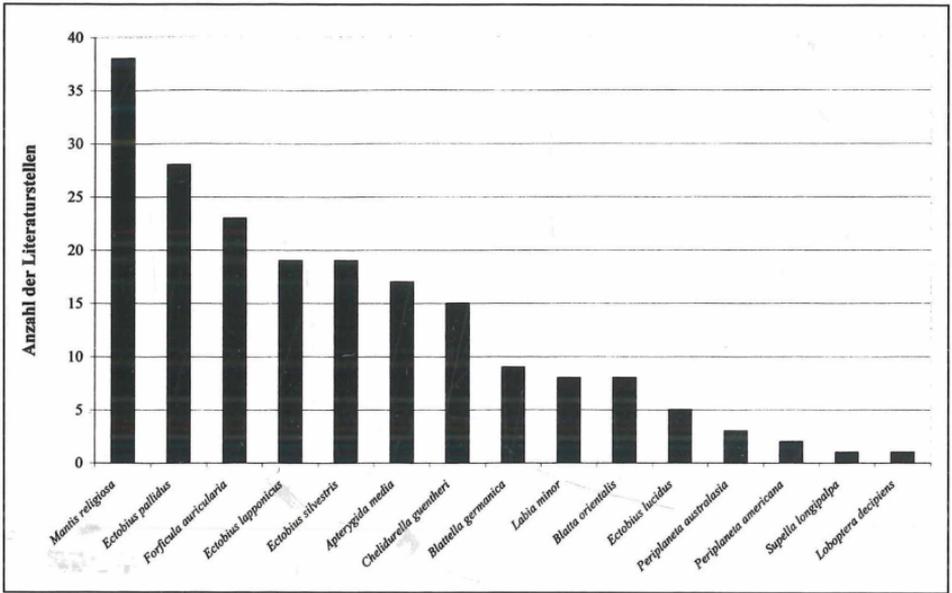


Abb. 3: Anzahl der Literaturstellen, bezogen auf Arten der Ohrwürmer, Fangschrecken und Schaben

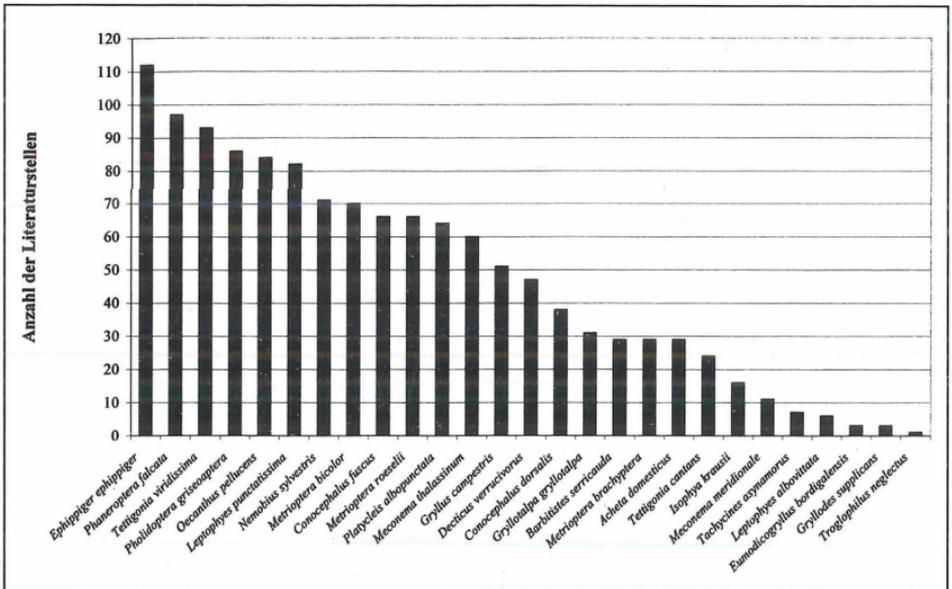


Abb. 4: Anzahl der Literaturstellen, bezogen auf Arten der Langfühlerschrecken

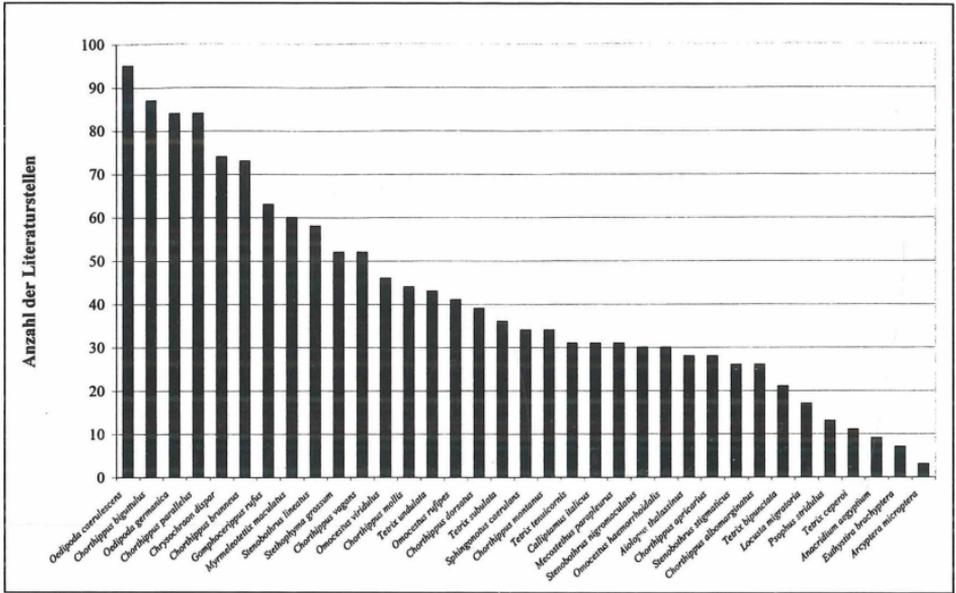


Abb.5: Anzahl der Literaturstellen, bezogen auf Arten der Kurzfühlerschrecken

Ordo: Dermaptera
Subordo: Eudermaptera
Superfamilia: Labidoidea
Familia: Labiidae
Subfamilia: Labiinae

Labia LEACH, 1813

1. *Labia minor* (LINNAEUS, 1758) – Kleiner Ohrwurm

112 128 252 261 282 304 308 316

Superfamilia: Forficuloidea
Familia: Forficulidae
Subfamilia: Anechurinae

Chelidurella VERHOEFF, 1902

2. *Chelidurella guentheri* GALVAGNI, 1993 – Wald-Ohrwurm

= *Chelidurella acanthopygia* GÈNÈ, 1832

1959 *Chelidurella acanthopygia* HÜTHER

1992 *Chelidurella acanthopygia* SCHLINDWEIN

110 112 183 183 252 282 289 300 301 302 308 310
 312 316 378

Subfamilia: Forficulinae

Forficula LINNAEUS, 1758

3. *Forficula auricularia* LINNAEUS, 1758 – Gemeiner Ohrwurm

28	93	110	112	114	154	183	252	281	282	283	289
291	301	302	304	308	310	312	316	369	370	378	

Apterygida WESTWOOD, 1840

4. *Apterygida media* – (HAGENBACH, 1822) – Gebüsch-Ohrwurm

1881 *Forficula albipennis* LEYDIG

1913 *Sphingolabis media* LEONHARDT

1941 *Apterygida albipennis* WEIDNER

93	110	112	114	170	183	252	282	283	289	304	308
310	312	316	370	378							

Ordo: Mantodea

Familia: Mantidae

Subfamilia: Mantinae

Mantis LINNAEUS, 1758

5. *Mantis religiosa* (LINNAEUS, 1758) – Gottesanbeterin

= *Mantis oratoria* FABRICIUS, 1775

1	15	17	22	23	30	37	38	50	53	55	74
87	96	98	99	104	110	128	129	136	160	163	167
168	194	212	213	214	217	220	221	222	257	282	292
293	298										

Ordo: Blattoptera

Familia: Blattidae

Subfamilia: Blattinae

Blatta LINNAEUS, 1758

6. *Blatta orientalis* LINNAEUS, 1758 – Orientalische Schabe

1881 *Periplaneta orientalis* LEYDIG

1913 *Stylopyga orientalis* LEONHARDT

28	57	58	110	282	304	308	312
----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----

Periplaneta BURMEISTER, 1838

7. *Periplaneta americana* (LINNAEUS, 1758) – Amerikanische Großschabe

282	308
-----	-----

8. *Periplaneta australasia* (FABRICIUS, 1775) – Südliche Großschabe

126	282	308
-----	-----	-----

Familia: Blattellidae

Blattella CAUDEL, 1903

9. *Blattella germanica* (LINNAEUS, 1767) – Deutsche Schabe

1881 *Phyllodromia germanica* LEYDIG

1913 *Blatta germanica* LEONHARDT

57 58 167 170 282 304 308 312 316

Supella Shelford, 1911

10. *Supella longipalpa* (FABRICIUS, 1798) – Braunbandschabe

57

Loboptera BRUNNER VON WATTENWYL, 1865

11. *Loboptera decipiens* (GERMAR, 1817)

101

Familia: Ectobiidae

Subfamilia: Ectobiinae

Ectobius STEPHENS, 1835

12. *Ectobius pallidus* (OLIVIERI, 1789) – Blasse Waldschabe

= *Ectobius lividus* (FABRICIUS, 1793)

= *Ectobius livens* (TURTON, 1802)

1913 *Ectobia perspicillaris* LEONHARDT

1959 *Ectobius livens chopardi* HÜTHER

1988 *Ectobius livens* SIMON

67 71 92 93 98 99 110 112 114 122 124 128
163 167 169 206 210 231 281 282 289 304 308 310
312 316 370 378

13. *Ectobius lucidus* (HAGENBACH, 1822) – Hagenbachs Waldschabe

98 99 169 231 232

14. *Ectobius silvestris* (PODA, 1761) – Podas Waldschabe

93 110 112 154 163 169 229 230 232 252 282 289
292 304 308 310 312 369 370

15. *Ectobius lapponicus* (LINNAEUS, 1758)

1913 *Ectobia lapponica* LEONHARDT

28 63 68 93 110 112 154 163 252 281 282 283
304 308 310 312 316 370 378

Ordo: Ensifera
Superfamilia: Tettigonioidea
Familia: Tettigoniidae
Subfamilia: Phaneropterinae
Tribus: Phaneropterini

Phaneroptera SERVILLE, 1831

16. *Phaneroptera falcata* (PODA, 1761) – Gemeine Sichelschrecke

10	14	24	26	28	31	32	39	41	43	44	45
53	54	59	64	72	77	78	86	88	89	92	98
99	108	110	112	114	120	121	122	128	132	133	134
146	154	155	160	162	163	167	172	175	176	177	178
179	180	181	187	188	189	190	191	192	196	201	204
206	209	210	217	228	237	239	242	243	252	256	257
262	263	266	281	282	283	287	289	304	308	310	312
314	316	325	330	332	348	349	359	366	367	368	370
378											

Tribus: Barbistini

Leptophyes FIEBER, 1852, in KELCH

17. *Leptophyes albovittata* (KOLLAR, 1833) – Gestreifte Zartschrecke

53	54	88	89	90	293
----	----	----	----	----	-----

18. *Leptophyes punctatissima* (BOSC, 1792) – Punktierte Zartschrecke

10	13	14	25	26	32	41	43	44	45	50	53
54	64	72	77	78	79	89	92	93	98	99	110
111	112	114	116	122	128	132	133	146	154	160	162
163	167	170	172	174	175	176	177	181	182	189	204
209	210	230	237	242	252	255	262	263	266	281	282
283	289	290	296	303	304	308	310	312	316	325	326
330	332	333	348	349	366	367	368	370	378		

Isophya BRUNNER VON WATTENWYL, 1878

19. *Isophya krausii* BRUNNER VON WATTENWYL, 1878 – Gemeine Plumpschrecke

= *Isophya pyrenea* (SERVILLE, 1839) [partim]

1990 *Isophya pyrenea* FROEHLICH

53	54	76	77	80	81	98	99	128	174	177	233
243	282	304	378								

Barbitistes CHARPENTIER, 1825**20. *Barbitistes serricauda* (FABRICIUS, 1798) – Laubholz-Säbelschrecke**= *Odontura serricauda* FISCHER, 1853

18	19	21	34	53	54	73	77	78	79	80	81
89	92	116	121	128	133	167	237	245	281	282	304
308	310	316	332	333							

Subfamilia: Meconematinae**Tribus:** Meconematini*Meconema* SERVILLE, 1831**21. *Meconema thalassinum* (DEGEER, 1773) – Gemeine Eichenschrecke**= *Meconema varium* (FABRICIUS, 1775)

40	41	43	44	45	53	54	72	73	77	78	82
89	93	106	110	111	112	114	116	121	133	146	154
167	170	174	175	176	178	179	182	230	237	245	252
259	281	282	283	289	296	300	301	302	303	304	308
310	312	316	325	332	333	345	348	367	370	378	381

22. *Meconema meridionale* A. COSTA, 1860, in O. G. COSTA – Südliche Eichenschrecke

9	53	54	133	137	211	215	259	260	261	286
---	----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Subfamilia: Conocephalinae**Tribus:** Conocephalini*Conocephalus* THUNBERG, 1815(*Xiphidion* SERVILLE, 1831)**23. *Conocephalus* (*Xiphidion*) *fuscus* (FABRICIUS, 1793) – Langflügelige Schwertschrecke**= *Conocephalus fuscus* THUNBERG, 18151861 *Xiphidium discolor* LEYDIG1913 *Xiphidium fuscum* LEONHARDT1959 *Conocephalus fuscus* HÜTHER1990 *Conocephalus discolor* FROEHLICH

10	24	26	42	44	45	53	54	64	72	73	77
88	92	110	112	114	116	120	122	128	133	154	155
171	172	174	175	176	177	188	189	190	191	201	204
209	210	217	237	239	262	281	282	283	293	296	299
308	310	313	314	324	325	326	327	330	332	334	348
349	367	369	370	378	381						

24. *Conocephalus (Xiphidion) dorsalis* (LATREILLE, [1804]) – Kurzflüglige Schwertschrecke

1913 *Xiphidium dorsale* LEONHARDT

24	44	45	53	54	77	88	89	92	105	120	121
122	128	133	171	175	177	188	189	190	191	192	201
209	224	237	239	281	282	290	293	299	314	327	332
348	370										

Subfamilia: Tettigoniinae

Tribus: Tettigoniini

Tettigonia LINNAEUS, 1758

25. *Tettigonia viridissima* LINNAEUS, 1758 – Grünes Heupferd

1791 *Locusta viridissima* BRAHM

1904 *Locusta viridissima* LAUTERBORN

10	12	14	24	26	27	28	33	41	43	44	45
53	54	61	64	67	72	73	77	78	88	95	106
109	110	111	112	114	115	116	120	121	132	133	140
144	146	154	155	160	163	167	170	171	175	176	177
179	182	204	205	209	226	228	230	237	239	242	243
252	256	262	263	281	282	283	289	296	303	304	308
310	312	313	314	316	325	326	330	332	338	345	348
349	359	366	367	368	369	370	378	381			

26. *Tettigonia cantans* (FUESSLY, 1775) – Zwitscherschrecke

1881 *Locusta cantans* LEYDIG

32	40	53	54	64	68	77	89	110	121	128	133
144	155	167	176	205	209	226	228	281	282	316	332

Decticus SERVILLE, 1831

27. *Decticus verrucivorus* (LINNAEUS, 1758) – Warzenbeißer

1791 *Locusta verrucivora* BRAHM

1843 *Locusta verrucivora* SUFFRIAN

28	53	54	59	70	73	77	89	109	110	111	112
116	120	121	122	128	133	154	170	172	174	175	176
177	180	182	189	191	209	216	224	235	237	238	281
282	291	293	303	304	307	308	312	316	332	370	

Tribus: Platycleidini

Platycleis FIEBER, 1852, in KELCH

(*Platycleis* FIEBER, 1852, in KELCH)

28. *Platycleis (Platycleis) albopunctata* (GOEZE, 1778) – Westliche Beißschrecke

= *Platycleis grisea* (FABRICIUS, 1781) [partim]

= *Platycleis denticulata* (PANZER, 1796)

1791 *Gryllus albopunctatus* BRAHM

1881 *Platycleis grisea* LEYDIG

1912 *Platycleis grisea* ANDRES, GEISENHEYNER & LE ROI

1959 *Platycleis denticulata* HÜTHER

4	10	14	26	28	41	43	53	54	64	72	77
89	92	93	110	111	112	113	114	121	122	128	133
140	146	154	160	162	167	175	177	181	189	204	209
210	225	237	244	253	254	263	266	281	282	289	293
297	304	308	310	312	313	316	325	330	332	359	367
368	370	371	378								

Metrioptrea WESMAËL, 1838

(*Metrioptrea* WESMAËL, 1838)

29. *Metrioptera (Metrioptera) brachyptera* (LINNAEUS, 1761) – Kurzflüglige

Beißschrecke

1881 *Platycleis brachyptera* LEYDIG

1913 *Platycleis brachyptera* LEONHARDT

41	43	53	54	77	106	111	112	114	116	120	122
128	133	172	176	192	204	209	224	237	282	290	296
303	308	316	332	370							

(*Bicolorana* ZEUNER, 1941)

30. *Metrioptera (Bicolorana) bicolor* (PHILIPPI, 1830) – Zweifarbige Beißschrecke

= *Bicolorana bicolor* (PHILIPPI, 1930)

1881 *Platycleis bicolor* LEYDIG

1913 *Platycleis bicolor* LEONHARDT

14	26	41	43	49	53	54	61	72	77	78	79
89	92	98	99	106	109	110	111	112	114	116	120
133	146	154	172	174	175	176	177	178	180	181	182
190	191	204	237	239	252	256	262	263	265	266	281
282	283	287	288	289	296	303	308	310	312	317	325
330	332	345	348	367	368	369	370	378	381		

(*Roeseliana* ZEUNER, 1941)

31. *Metrioptera (Roeseliana) roeseli* (HAGENBACH, 1822) – Roesels Beißschrecke

= *Roeseliana roeseli* (HAGENBACH, 1822)

1913 *Platycleis roeseli* LEONHARDT

1990 *Metrioptera roeseli* FROEHLICH

10	14	24	26	40	44	45	53	54	68	72	77
78	79	89	95	97	106	110	112	116	120	133	141
146	154	171	173	175	176	177	182	201	204	209	237

239	252	256	263	266	281	282	283	287	289	296	304
308	310	312	313	314	316	325	330	332	338	345	348
349	367	368	370	378	381						

Pholidoptera WESMAËL, 1838

32. *Pholidoptera griseoptera* (DEGEER, 1773) – Gewöhnliche Strauchschrecke

= *Thamnotrizon cinereus* (GMELIN, 1789)

1881 *Thamnotrizon cinereus* LEYDIG

1913 *Thamnotrizon griseo-aptera* LEONHARDT

10	14	24	26	32	33	40	41	43	44	45	53
54	64	72	77	78	88	92	93	95	97	105	106
109	110	111	112	116	120	121	132	133	141	146	154
163	167	170	176	177	179	182	204	209	217	228	230
237	239	245	252	256	262	263	266	281	282	283	288
289	292	296	303	304	308	310	312	313	314	316	325
326	330	332	338	345	348	349	366	367	368	369	370
378	381										

Subfamilia: Bradyporinae

Tribus: Ephippigerini

Ephippiger BERTHOLD, 1827, in LATREILLE

33. *Ephippiger ephippiger* (FIEBIG, 1784) – Steppen-Sattelschrecke

= *Ephippiger ephippiger vitium* (FIEBIG, 1784) – Westliche Steppen-Sattelschrecke

= *Ephippigera ephippigera moguntiacca* SCHUSTER, 1906a

1861 *Ephippiger vitium* LEYDIG

1906 *Ephippigera ephippigera* GEYR VON SCHWEPPEBURG

1929 *Ephippigera vitium* ZEUNER

1959 *Ephippigera ephippiger* HÜTHER

4	11	16	18	19	20	23	26	29	50	53	54
65	66	75	77	82	86	89	91	92	93	94	96
98	99	110	112	114	121	122	128	133	134	135	137
140	146	154	158	159	160	161	162	163	164	165	166
167	170	175	177	181	185	188	189	195	196	198	204
206	207	209	210	222	230	235	236	241	242	244	245
250	251	257	263	264	266	267	268	269	270	271	272
274	275	276	277	278	281	282	285	288	293	304	308
312	316	317	320	330	332	336	340	351	361	364	367
370	373	375	378								

Superfamilia: Raphidophoroidea

Familia: Raphidophoridae

Subfamilia: Aemodogryllinae

Tachycines ADELUNG, 1902

34. *Tachycines asynamorus* ADELUNG, 1902 – Gewächshausschrecke

53 77 127 128 169 282 316

Subfamilia: Troglophilinae*Troglophilus* KRAUSS, 1879**35. *Troglophilus neglectus* KRAUSS, 1879 – Bedornte Höhlenschrecke**

54

Superfamilia: Grylloidea**Familia:** Gryllidae**Subfamilia:** Gryllinae**Tribus:** Gryllini*Gryllus* LINNAEUS, 1758**36. *Gryllus campestris* LINNAEUS, 1758 – Feldgrille**1843 *Acheta campestris* SUFFRIAN1881 *Acheta campestris* LEYDIG

2	24	28	33	50	53	54	72	77	82	89	110
112	114	120	122	128	133	154	167	170	172	174	175
176	177	180	181	190	191	209	210	237	238	243	252
279	281	282	283	284	289	291	294	304	308	312	314
316	370	378									

Acheta FABRICIUS, 1775**37. *Acheta domestica* (LINNAEUS, 1758) – Heimchen**1913 *Gryllus domestica* LEONHARDT

10	28	53	54	62	64	72	77	89	92	102	107
110	128	133	146	210	237	261	282	283	304	308	312
316 ¹	348	369	370	378							

Eumodicogryllus GOROCHOV, 1986**38. *Eumodicogryllus bordigalensis* (LATREILLE, [1804]) – Südliche Grille**

54 64 137

Gryllodes SAUSSURE, 1874**39. *Gryllodes supplicans* – Exotische Grille**= *Gryllodes sigillatus* (WALKER, 1869)1995 *Gryllodes sigillatus* VAN ELST & SCHULTE

54 64 137

Subfamilia: Nemobiinae

Tribus: Nemobiini

Nemobius SERVILLE, 1839

40. *Nemobius sylvestris* (BOSC, 1792) – Waldgrille

14	26	33	40	44	45	53	54	56	61	64	72
77	78	88	89	93	97	98	110	111	112	114	116
120	121	132	133	141	146	154	170	175	176	177	178
180	181	182	186	188	189	190	209	237	242	252	256
262	281	282	283	289	292	296	302	303	304	308	310
312	316	325	330	333	366	367	368	370	378	381	

Familia: Oecanthidae

Subfamilia: Oecanthinae

Tribus: Oecanthini

Oecanthus SERVILLE, 1831

41. *Oecanthus pellucens* (SCOPOLI, 1763) – Weinhähnchen

11	48	49	50	53	54	59	60	63	72	77	88
89	92	96	98	99	110	112	114	121	122	123	126
128	131	133	134	137	142	151	154	162	174	175	176
177	178	179	180	182	188	189	192	204	207	210	211
215	227	234	235	238	241	247	248	249	257	261	280
281	282	283	289	293	304	308	310	311	312	315	318
337	341	348	352	362	364	366	367	368	374	375	378

Superfamilia: Grylloidea

Familia: Gryllotalpidae

Subfamilia: Gryllotalpinae

Tribus: Gryllotalpini

Gryllotalpa LATREILLE, [1802]

42. *Gryllotalpa gryllotalpa* (LINNAEUS, 1758) – Maulwurfsgrille

= *Gryllotalpa vulgaris* LATREILLE, 1804

1843 *Acheta gryllotalpa* SUFFRIAN

1881 *Gryllotalpa vulgaris* LEYDIG

3	5	6	7	28	53	54	77	110	128	133	172
175	177	178	179	180	194	224	237	243	257	281	282
284	291	295	304	308	316	370					

Ordo: Caelifera

Superfamilia: Tetrigoidea

Familia: Tetrigidae

Subfamilia: Tetriginae

Tribus: Tetrigini*Tetrix* LATREILLE, [1802]**43. *Tetrix subulata* (LINNAEUS, 1758) – Säbel-Dornschröcke**1791 *Acrydium subulatum* BRAHM1881 *Tettix subulata* LEYDIG1895 *Tettix subulata* ALTUM1949 *Acrydium subulatum* WEIDNER1913 *Tettix subulatus* LEONHARDT

2	24	27	28	53	54	73	77	88	89	95	110
112	116	121	122	128	133	170	175	176	190	191	201
252	279	281	282	291	293	308	309	316	325	348	370

44. *Tetrix ceperoi* (BOLIVAR, 1887) – Westliche Dornschröcke

50 53 54 72 73 133 157 184 280 281 282

45. *Tetrix undulata* (SOWERBY, 1806) – Gemeine Dornschröcke1987 *Tetratetrix undulata* WOLF

40	53	54	61	68	72	77	78	95	97	106	109
110	112	116	120	121	133	141	175	176	177	181	237
239	262	281	282	296	303	304	308	309	310	312	314
325	334	338	345	348	369	370					

46. *Tetrix tenuicornis* (SAHLBERG, 1893) – Langfühler-Dornschröcke= *Tetrix nutans* (HAGENBACH, 1822)1949 *Acrydium tenuicorne* WEIDNER

24	40	41	43	53	54	77	78	88	110	111	112
116	121	133	237	252	281	282	283	289	304	308	309
310	312	316	325	366	368	378					

47. *Tetrix bipunctata* (LINNAEUS, 1758) – Zweipunkt-Dornschröcke1791 *Acrydium bipunctatum* BRAHM1881 *Tettix bipunctata* LEYDIG1913 *Tettix bipunctatus* LEONHARDT1949 *Acrydium bipunctatum* WEIDNER

28	44	45	53	54	73	77	95	111	120	125	128
133	153	156	210	280	281	282	293	309			

Superfamilia: Acridoidea**Familia:** Acrididae**Subfamilia:** Calliptaminae*Calliptamus* SERVILLE, 1831**48. *Calliptamus italicus* (LINNAEUS, 1758) – Italienische Schönschröcke**

= *Caloptenus italicus* LINNAEUS, 1758

1791 *Gryllus italicus* BRAHM

1817 *Gryllus italicus* PAULI

1881 *Caloptenus italicus* LEYDIG

1917 *Caloptenus italicus* ZACHER

11	28	50	53	54	77	82	98	99	110	128	138
160	162	175	177	195	196	210	221	227	235	257	281
282	293	309	316	317	319	378					

Subfamilia: Cyrtacanthacridinae

Anacridium UVAROV, 1923

49. *Anacridium aegyptium* (LINNAEUS, 1764) – Ägyptische Knarrschrecke

77	110	163	178	218	282	304	306	309
----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Subfamilia: Oedipodinae

Tribus: Locustini

Locusta LINNAEUS, 1758

50. *Locusta migratoria* LINNAEUS, 1758 – Europäische Wanderheuschrecke

1881 *Pachytylus cinerascens* LEYDIG

54	69	100	128	133	139	143	163	218	243	246	258
282	304	305	309	316							

Psophus FIEBER, 1853

51. *Psophus stridulus* (LINNAEUS, 1758) – Rotflügelige Schnarrschrecke

1791 *Gryllus stridulus* BRAHM

1881 *Pachytylus stridulus* LEYDIG

28	50	53	54	77	82	110	117	128	175	282	304
316											

Tribus: Oedipodini

Oedipoda LATREILLE, 1829

52. *Oedipoda caerulescens* (LINNAEUS, 1758) – Blauflügelige Ödlandschrecke

1791 *Gryllus caerulescens* BRAHM

1843 *Gryllus caerulescens* SUFFRIAN

1881 *Oedipoda caerulescens* LEYDIG

1941 *Oedipoda caerulescens* f. *marginata* KARNY, 1907 WEIDNER

1941 *Oedipoda caerulescens* f. *ferrugata* KARNY, 1907 WEIDNER

1959 *Oedipoda caerulescens* HÜTHER

10	18	19	26	28	31	32	35	39	53	54	64
67	72	73	77	83	89	91	92	96	103	110	112
116	120	121	122	128	132	133	146	152	154	155	162
166	167	170	172	173	174	175	176	177	178	179	180

181	182	188	189	190	191	192	193	203	205	206	209
210	227	237	238	239	240	242	257	262	273	281	282
283	285	288	289	291	293	294	297	304	308	309	310
312	316	317	330	349	359	366	367	368	370	378	

53. *Oedipoda germanica* (LATREILLE, [1804]) – Rotflügelige Ödlandschrecke= *Gryllus miniatus* PALLAS, 1771 [partim]= *Oedipoda fasciata* BURMEISTER, 18381843 *Gryllus germanicus* SUFFRIAN1913 *Oedipoda miniata* BURR1921 *Oedipoda miniata* LAUTERBORN

11	18	19	23	31	32	46	53	54	67	73	77
82	83	84	85	89	91	92	96	98	99	103	110
112	116	117	121	128	138	159	162	167	170	174	175
176	177	178	188	189	190	191	192	193	195	196	203
204	207	210	222	227	230	235	237	238	240	242	245
256	257	273	282	285	289	291	293	297	304	308	309
310	312	316	335	339	350	360	364	367	372	375	378

Tribus: Sphingonotini*Sphingonotus* FIEBER, 1852, in KELCH**54. *Sphingonotus caeruleus* (LINNAEUS, 1767) – Blauflügelige Sandschrecke**= *Sphingonotus cyanopterus* CHARPENTIER, 18251791 *Gryllus caeruleus* BRAHM1881 *Oedipoda caeruleus* LEYDIG1959 *Sphingonotus caeruleus* HÜTHER

18	19	28	53	54	64	77	82	98	99	110	114
122	128	133	160	163	166	167	177	182	190	191	197
243	261	281	282	293	304	309	316	321	354		

Tribus: Epacromiini*Aiolopus* FIEBER, 1853**55. *Aiolopus thalassinus* (FABRICIUS, 1781) – Grüne Strandschrecke**1921 *Epacromia thalassina* LAUTERBORN

18	19	36	39	50	53	54	64	72	122	128	138
145	155	172	174	175	177	178	179	180	181	182	205
209	243	281	282								

Tribus: Parapleurini*Stethophyma* FISCHER, 1853**56. *Stethophyma grossum* (LINNAEUS, 1758) – Sumpfschrecke**1791 *Gryllus grossus* BRAHM1990 *Mecostethus grossus* FROEHLICH

28	35	53	54	61	72	77	89	92	110	112	116
120	121	122	128	133	155	171	172	174	175	176	177
178	179	180	181	182	190	191	192	197	201	209	237
238	281	282	287	290	293	296	304	307	308	309	312
314	316	369	370								

Mecostethus FIEBER, 1852, in KELCH

57. *Mecostethus parapleurus* (HAGENBACH, 1822) – Lauschschrecke

1921 *Parapleurus alliaceus* LAUTERBORN

1988 *Parapleurus alliaceus* SIMON

18	19	50	53	54	77	99	110	122	128	130	138
155	162	172	174	175	176	177	178	179	180	181	182
200	205	243	281	282	293	309					

Subfamilia: Gomphocerinae

Tribus: Arcypterini

Arcyptera SERVILLE, 1839

(*Pararcyptera* TARBINSKIJ, 1930)

58. *Arcyptera* (*Pararcyptera*) *microptera* (FISCHER VON WALDHEIM, 1833) – Kleine Höckerschrecke

54	128	282									
----	-----	-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Tribus: Chrysochraontini

Chrysochraon FISCHER, 1853

59. *Chrysochraon dispar* (GERMAR, [1834]) – Große Goldschrecke

10	14	24	40	53	54	61	67	72	77	89	92
98	99	109	110	112	116	120	121	130	133	146	154
160	162	167	171	173	175	176	177	179	180	181	182
190	191	201	205	209	228	237	238	239	243	252	256
262	281	282	283	285	290	296	303	304	308	309	310
312	313	314	316	325	334	338	348	366	368	369	370
378	381										

Euthystira FIEBER, 1852, in KELCH

60. *Euthystira brachyptera* (OCSKAY, 1826) – Kleine Goldschrecke

1913 *Chrysochraon brachypterus* LEONHARDT

1959 *Euthystira brachyptera* HÜTHER

50	53	54	110	128	133	282					
----	----	----	-----	-----	-----	-----	--	--	--	--	--

Tribus: Gomphocerini*Omocestus* BOLIVAR, 1878**61. *Omocestus viridulus* (LINNAEUS, 1758) – Bunter Grashüpfer**1913 *Stenobothrus viridulus* LEONHARDT

40	53	54	61	68	72	73	77	78	89	92	95
97	106	109	110	111	112	116	120	121	133	141	146
175	179	181	209	230	237	281	282	303	304	308	309
310	312	314	316	325	345	369	370	378	381		

62. *Omocestus rufipes* (ZETTERSTEDT, 1821) – Buntbäuchiger Grashüpfer= *Omocestus ventralis* ZETTERSTEDT, 18211913 *Stenobothrus ventralis* LEONHARDT1959 *Omocestus ventralis* HÜTHER1990 *Omocestus ventralis* FROEHLICH

14	26	49	53	54	59	67	77	98	99	110	111
112	116	120	128	133	134	146	149	154	159	182	206
209	230	262	281	282	289	293	304	308	309	310	312
316	330	348	367	378							

63. *Omocestus haemorrhoidalis* (CHARPENTIER, 1825) – Rotleibiger Grashüpfer1913 *Stenobothrus haemorrhoidalis* LEONHARDT

50	53	54	67	72	77	89	98	99	112	114	116
117	128	133	152	154	188	189	190	192	210	281	282
293	304	309	367	370	378						

Stenobothrus FISCHER, 1853**64. *Stenobothrus lineatus* (PANZER, [1796]) – Gemeiner Heidegrashüpfer**

53	54	59	72	77	89	92	106	109	110	111	112
114	116	118	120	122	128	133	146	154	167	170	172
174	175	176	177	179	180	181	182	188	189	190	191
209	230	237	240	256	281	282	288	289	303	304	308
309	310	312	316	325	348	369	370	378	381		

65. *Stenobothrus nigromaculatus* (HERRICH-SCHÄFFER, 1840) – Schwarzfleckiger Heidegrashüpfer1913 *Stenobothrus nigro-maculatus* LEONHARDT

18	19	50	53	54	67	77	92	98	99	112	114
116	128	150	154	166	167	188	189	190	192	210	281
282	293	304	309	316	378						

66. *Stenobothrus stigmaticus* (RAMBUR, [1838]) – Kleiner Heidegrashüpfer

53	54	67	77	92	98	99	110	112	114	116	118
120	128	133	167	192	281	282	293	304	309	310	316
367	378										

Gomphocerippus ROBERTS, 1941**67. *Gomphocerippus rufus* (LINNAEUS, 1758) – Rote Keulenschrecke**1959 *Gomphocerippus rufus* HÜTHER1990 *Gomphocerus rufus* FROELICH

10	14	26	27	41	43	44	45	53	54	59	73
77	78	79	88	106	109	110	111	112	114	116	121
133	169	174	175	177	182	190	191	209	228	237	239
252	262	281	282	283	289	296	304	308	309	310	312
313	314	316	324	325	330	345	348	349	366	367	368
370	378	381									

Myrmeleotettix BOLIVAR, 1914**68. *Myrmeleotettix maculatus* (THUNBERG, 1815) – Gefleckte Keulenschrecke**= *Gomphocerus maculatus* THUNBERG, 18151913 *Gomphocerus maculatus* LEONHARDT

40	53	54	72	77	88	89	92	97	110	111	112
114	116	120	128	133	141	146	152	167	172	173	174
175	176	177	179	181	182	188	189	190	191	192	208
209	210	230	237	239	240	281	282	288	296	303	304
308	309	310	312	316	325	348	366	367	369	370	378

Chorthippus FIEBER, 1852, in KELCH**69. *Chorthippus apricarius* (LINNAEUS, 1758) – Feld-Grashüpfer**= *Glyptobothrus apricarius* (LINNAEUS, 1758)1913 *Stenobothrus apricarius* LEONHARDT

53	54	67	72	77	88	98	99	114	119	128	133
146	147	154	175	176	177	180	202	210	281	282	283
304	309	310	378								

70. *Chorthippus vagans* (EVERSMANN, 1848) – Steppen-Grashüpfer= *Glyptobothrus vagans* (EVERSMANN, 1848)1913 *Stenobothrus vagans* LEONHARDT

26	53	54	67	72	77	78	79	82	88	89	93
98	99	112	114	117	121	122	128	133	134	146	167
175	192	199	209	210	228	230	237	238	240	245	256
281	282	289	293	304	308	309	310	312	313	316	322
330	348	367	378								

75. *Chorthippus albomarginatus* (DEGEER, 1773) – Weißbrandiger Grashüpfer= *Gryllus elegans* CHARPENTIER, 18251913 *Stenobothrus albo-marginatus* LEONHARDT1917 *Chorthippus elegans* ZACHER

10	24	53	54	61	72	77	92	128	133	175	178
179	181	182	200	205	223	239	281	282	309	316	334
348	370										

76. *Chorthippus parallelus* (ZETTERSTEDT, 1821) – Gemeiner Grashüpfer= *Chorthippus longicornis* (LATREILLE, 1804) [partim]1913 *Stenobothrus paralellus* LEONHARDT

10	14	24	26	27	40	41	43	44	45	53	54
61	67	68	72	77	78	79	88	95	97	106	109
110	111	112	114	116	120	121	133	141	146	154	173
175	176	177	179	180	181	182	201	209	217	230	237
239	252	256	262	281	282	283	289	292	296	303	304
308	309	310	312	313	314	316	317	324	325	326	330
334	338	345	348	349	366	367	368	369	370	378	381

77. *Chorthippus montanus* (CHARPENTIER, 1825) – Sumpf-Grashüpfer= *Chorthippus longicornis* (LATREILLE, 1804) [partim]

53	54	61	72	77	79	89	92	110	112	116	120
122	128	133	189	190	191	192	209	237	238	281	282
290	293	296	304	308	309	314	317	369	370		

3.3 Autorenindex

Der Autorenindex führt sämtliche beteiligten Autoren in alphabetischer Reihenfolge auf, so dass auch die Co-Autoren problemlos im Literaturverzeichnis gefunden werden können. Die Publikationen sind der Numerierung des Literaturverzeichnisses zugeordnet.

ALHEIT, S.	323
ALTHERR, R.	1
ALTUM, J.	2
AMMERSBACH, R.	3
ANDRES, H.	4
ARBEITSKREIS PFÄLZISCHER ENTOMOLOGEN	8
AS, B. VAN	9
ASSHOFF, R.	10, 239, 324-327

ATZBACH, O.	11
BARTELS, G. C.	12
BAUR, B.	13
BAUR, H.	13
BECKER, G.	328
BECKER, R.	14
BEIER, M.	15-17
BELLMANN, H.	18-19
BERTKAU, P.	20-21
BETTAG, E.	22
BITZ, A.	23-24
BJÖRNSEN BERATENDE INGENIEURE	329
BLAUFUSS, A.	11
BLUNCK, H.	25
BÖKER, T.	26, 330
BOSELNANN, J.	27, 256
BRAHM, N.-J.	28
BRANDT, H.	29
BRAUN, F. J.	30
BRAUN, M.	31-34, 83
BRAUN, R.	331
BRAUN, U.	34
BRAUNSTEIN, W.	35
BRECHTEL, F.	36-40, 158
BROCKSIEPER, R.	41-43
BRUCKHAUS, A.	44-45
BUCHMANN, M.	372-374
BURR, M.	46
BUSCH, E.	332
CÖLLN, K.	47
DAMBACH, M.	48
DECHENT, H.-J.	24
DEMPEWOLFF, U.	49
DETZEL, P.	38, 50-55
DINGLER, M.	56
DÖHRING, E.	57-58
DORDA, D.	59-61
ECOTOP, BUREAU D'ÉTUDES ÉCOLOGIQUES ET ENVIRONNEMENTALES	333
EHRMANN, R.	37-38, 55

EISLÖFFEL, F.	62-63, 334-338
ELST, A. VAN	64
EMMERICH, F.-J.	256
ENSLIN, E.	65
ESCHERICH, K.	66
FALK, L.	67
FASEL, P.	68
FILIPJEV, J. N.	72
FISCHER, E.	121, 141
FISCHER, K.	69
FISCHER, L. H.	70
FLUCK, W.	71
FÖRSTER, A.	73
FRANZ, E.	74
FREDE, A.	75
FROEHLICH, C.	76-81, 144, 282, 339-341
FRUHSTORFER, H.	82
FUCHS, F.-J.	83-85
GEISENHEYNER, L.	4, 86-87
GEISSEN, H.-P.	88-93
GEYR VON SCHWEPPEBURG, H.	94
GOEKE, M.	342
GOTTSCHALK, E.	225
GRUSCHWITZ, M.	95
HABER, D.	343
HAFFNER, W.	96
HAHN, W.	97
HARZ, K.	98-101
HASS, H.-J.	102
HEIDENREICH, A.	103
HEIKERTINGER, F.	17, 104
HELLER, K.-G.	105
HELLMICH, R.	106
HERDER, F. VON	107
HERMANS, J.	108
HEYNE, K.-H.	109
HOFFMANN, H.	27
HOLLWECK, M.	344
HOLTZEM, E.	80-81
HOUTERMANS, B.	266

HÜTHER, W.	110
IGELMUND, H.	48
INGENIEURBÜRO SCHÖNHOFEN	345
INGRISCH, S.	111-115
ISSELBÄCHER, T.	116
JACOBI, J.	47
JACQUEMIN, G.	117
JOHANNESSEN, J.	118, 297
JUNGBLUTH, J. H.	119-122
KETTERING, H.	123-128, 346
KILIAN, F.	129
KINZELBACH, R.	130, 347
KLAPPERICH, J.	131
KLEINERT, H.	132
KLEUKERS, R. M. J. C.	9, 133
KNIPPER, H.	134
KNÖRZER, A.	135-136
KÖHLER, G.	137-138
KÖNEN, A.	348
KRAUSCH, H.-D.	139
KRAUSS, H. A.	140
KREMER, B. P.	141
KRETSCHMER, H.	142
KRÜNER, U.	108
KRUSEMAN, G.	143
KUNDE, S.	144
KUNZ, M.	121
LANG, W.	128, 145-158, 282
LANGE, A.	159
L.A.U.B.	349
LAUTERBORN, R.	160-162
LEDERER, G.	163
LENZ, L.	164-165, 350-352
LEONHARDT, W.	166-169
LEYDIG, F.	170
LIESER, M.	171, 296
LUKASHUK, A.	117
MAAS, S.	61
MACHMER, H.	353
MACKE, T.	84

MANZ, E.	307
MARTI, U.	13
MAS, J. R.	27, 172-182, 256
MATZKE, D.	183
MEINEKE, T.	184
MEISSNER, O.	185
MENGE, K.	184
MESSMER, K.	186
MEYER, M.	187
MINISTERIUM FÜR UMWELT RHEINLAND- PFALZ & LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEWERBEAUF SICHT RHEINLAND-PFALZ	188-192
NICKLAS-GÖRGEN, B.	193, 297
NIEUKERKEN, E. J. VAN	133
NIEHUIS, M.	93, 122, 128, 194-218, 282, 354-362, 365
NIEHUIS, O.	215-216
NOWAK, E.	219
OBENTHEUER, A.	39, 220
ODÉ, B.	133
OSTERMANN, G.	363
PAULI, P. A.	221
PETERS, U.	292
PETRY, W.	222
PFEIFER, M. A.	223-224, 360-362
PINGER, E.	256
POETHKE, H.-J.	225
PREUSS, G.	226-228, 365
RAMME, W.	229-233
RAUDSZUS, D.	234
REHBEIN, J.	235
REICHENAU, W. VON	236
REICHENSPERGER, A	245
REILÄNDER, D.	366
RENKER, C.	237-239
RHEINISCHER VEREIN FÜR DENKMAL- PFLEGE UND NATURSCHUTZ	240
RIEDL, U.	40
RÖBER, H.	241-242
ROESLER, R.-U.	243

ROESTI, D.	13
ROI, O. LE	4, 244-245
ROTH, H. J.	141
RUDY, H.	246
SAMIETZ, J.	118
SANDER, U.	247-249, 367-368
SANDREUTHER	234
SCHEIKER, A.	250
SCHIEMENZ, H.	251
SCHLINDWEIN, T.	252, 369-370
SCHMELLER, D.	253-254, 297, 371
SCHMIDT, G. H.	255
SCHMITZ, J.	256
SCHNEIDER, W.	11, 257, 372-374
SCHÖNWÄLDER, H.	258
SCHORR, K.	259
SCHULTE, T.	64, 217, 260-262
SCHUMACHER, R.	263-266
SCHUSTER, L.	267-268
SCHUSTER, W.	269-278
SCHWENKE, W.	279
SCHWING, U.	297
SEITZ, A.	118, 225, 253-254, 297
SIMON, H.	283
SIMON, L.	122, 280-283, 375-377
SPRATER, W.	284
STÄNDIGE ARBEITSGRUPPE DER BIOSPHÄ- RENRESERVATE IN DEUTSCHLAND	285
STAUDT, A.	61
STEENIS, J. VAN	286
STEIGNER, W.	287-288
STEINHOFF, G.	289, 312
STEININGER, H.	290
SUFFRIAN, E.	291
TARA, K.	292
TEMPEL, W.	85
THIELE, R.	293, 378
UNZICKER, K.	294
VALERIUS, K.	295-296, 379-380
VEITH, M.	118, 253-254, 297

VENZ, S.	363
VOGLER, W.	298
VOS, J.-R.	363
WALLASCHEK, M.	118
WALTER, K.	299
WEBER, D.	300-302
WEBER, T.	303, 363, 381
WEIDNER, H.	304-306
WEITZ, W.	307
WEITZEL, M.	128, 282, 308-312
WENZ, I.	313
WOLF, K.	314
WILLEMSE, L. P. M.	133
WINGERDEN, W. K. R. E. VAN	133
ZACHAY, W.	158, 315
ZACHER, F.	316-317
ZEBE, V.	318
ZEHM, A.	159, 319
ZEUNER, F.	320-322
ZÜRKER, J.	218

4. Dank

Unser ganz besonderer Dank gilt allen, die uns bei der Erstellung der vorliegenden Bibliographie unterstützt haben. Bei der Beschaffung von Gutachten, Diplomarbeiten und schwer zugänglicher Literatur halfen uns Frank EISLÖFFEL, Heike KAPPES, Günter KÖHLER, Ulrich SANDER und Ludwig SIMON. Matthias WEITZEL machte uns auf einige übersehene Literaturstellen aufmerksam. Josef TUMBRINCK ermöglichte uns die Einsichtnahme in das von ihm erstellte Literaturverzeichnis der Heuschreckenliteratur von Deutschland.

Für die sehr gute Zusammenarbeit bei der Literaturbeschaffung sei auch der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) Jena, hier insbesondere den Bibliothekarinnen Beate KASSLER und Gabriele SEIME, gedankt.

5. Literatur

BRAHM, N. J. (1791): Handbuch der ökonomischen Insektengeschichte in Form eines Kalenders bearbeitet. Erster Theil. – 248 S. + 92 S. Vorwort. Mainz.

- CORAY, A. & A. W. LEHMANN (1998): Taxonomie der Heuschrecken Deutschlands (Orthoptera): Formale Aspekte der wissenschaftlichen Namen. – *Articulata*, Beiheft 7: 63-152. Erlangen.
- DETZEL, P. (1994): Faunistische Literatur aus Rheinland-Pfalz. – *Articulata*, Beiheft 3: 59-66. Erlangen.
- FROEHLICH, C. (1990): Verbreitung und Gefährdungssituation der Heuschrecken (Insecta: Saltatoria) im Regierungsbezirk Koblenz. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* 6 (1): 5-200. Landau.
- HARZ, K. & A. KALTENBACH (1976): Die Orthopteren Europas III. – Dr. W. Junk B. V.-Publishers. 434 S., Den Haag.
- JUNGBLUTH, J. H., VOGT, P. & P. HEY (1993): Bibliographie der Arbeiten über Molusken in Rheinland-Pfalz mit Artenindex und biographischen Notizen [Malakozologische Landesbibliographien VII]. – *Mitteilungen der POLLICHA* 80: 255-345. Bad Dürkheim.
- NIEHUIS, M. (1991): Ergebnisse aus drei Artenschutzprojekten „Heuschrecken“ (Orthoptera: Saltatoria). – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* 6 (2): 335-551. Landau.
- STEINMANN, H. (1989): *World Catalogue of Dermaptera*. – Akad. Kiadó: 934 S., Budapest.

Manuskript fertiggestellt am 17. August 2002.

Anschriften der Verfasser:

Carsten Renker, Institut für Ökologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena,
Dornburger Str. 159, D-07747 Jena
E-Mail: carsten.renker@uni-jena.de
Dr. Manfred Niehuis, Institut für Biologie, Universität Koblenz-Landau,
Im Fort 7, D-76829 Landau

* Die Arbeit ist erst nach Fertigstellung des Manuskriptes ermittelt worden und konnte für die Auswertungen nicht berücksichtigt werden.

1 „Der erste Fund solcher Art, der in der Literatur erwähnt wird, wurde im Jahre 1909 in Neunkirchen im Bezirk Trier gemacht. Dort hatten sich im September jenes Jahres Heimchen im Straßenbahndepot und auf den Müllabladestellen im benachbarten Gelände in großen Mengen entwickelt (Zacher).“

Inwieweit sich diese Angabe wirklich auf eines der beiden Neunkirchen (westlich von Daun und im Lk Bernkastel-Wittlich) im Umkreis von Trier bezieht ist fraglich, da es sich in beiden Fällen um kleine Dörfer handelt, die mit Sicherheit nicht über ein Straßenbahndepot verfügen.